



Lagebild Gemeinsamer Krisenstab BMI-BMG COVID-19

Stand: 16.11.2020, 09:00 Uhr

1	Lagefeld Gesundheit [BMG]	2
1.1	Epidemiologie	2
1.1.1	Deutschland – Europa – Weltweit	2
1.1.2	Zusammenfassung Intensivkapazitäten	2
1.1.3	Bundesländer	2
1.1.4	EU-Mitglied- und Schengen-Staaten sowie Großbritannien	3
1.1.5	COVID-19 Fälle der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner Inzidenzen Deutschlands und seiner Anrainerstaaten	4
1.1.6	Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19 Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinitionen	9
1.1.7	Risikogebiete innerhalb der Europäischen Union und der Schengen-Staaten	10
1.1.8	COVID-19 Fälle in Einrichtungen Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG)	11
1.1.9	Reproduktionszahl R	11
1.1.10	Ausbruchsgeschehen in Deutschland	12
1.2	Ausbruchsgeschehen der letzten sieben Tage – aktuell freie Intensivkapazitäten	13
1.2.1	Kumulation über die letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner	13
1.2.2	Anteil der COVID-19 Patienten an der Gesamtzahl der Intensivbetten (Kreisebene)	14
1.2.3	Übersicht stark belasteter Regionen	15
1.2.4	Infektionsgeschehen am Sitz der Bundesregierung	24
1.2.5	Übersicht der 15 Landkreise/Stadtkreise mit der höchsten 7-Tage-Inzidenz	25
1.3	Intensivkapazitäten Deutschland	31
1.3.1	Übersicht freier Intensivbetten pro Bundesland	31
1.3.2	Im DIVI-Intensivregister erfasste Intensivkapazitäten in Deutschland	31
1.3.3	Kurzfristige Prognose benötigter Intensivbetten	32
1.4	Testkapazitäten	33
1.4.1	Zusammenfassung	33
2	Ressourcen	34
2.1	Ressourcen Gesundheit	34
2.1.1	Überlastungsanzeigen	34
2.2	Unterstützungsleistung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)	37
2.2.1	Überblick über COVID-19-Einsätze in THW-Landesverbänden	37
2.2.2	Überblick über Anzahl laufender COVID-19-Einsätze des THW	37
2.2.3	Einsatzkräfte des THW	38
2.2.4	Zentrale Unterstützungsleistung Logistik	38
3	Lagefeld Innere Sicherheit [BMI]	39
4	Lagefeld Internationale Bezüge [AA]	42
5	Lagefeld Bundeswehr / Unterstützungsleistungen [BMVg]	43
5.1	Einsatzbereitschaft	43
5.2	Amtshilfe und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Inland	43



1 LAGEFELD GESUNDHEIT

[BMG]

1.1 EPIDEMIOLOGIE

1.1.1 DEUTSCHLAND – EUROPA – WELTWEIT

	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Todesfälle	Diff.*	Aktive Fälle	Genesene***	7-Tage-Inzidenz der > 60-Jährigen
Deutschland (RKI, 16.11.20, 00:00 Uhr)	801.327	10.824	1,4	12.547	62	273.580	515.200	102,7
Deutschland (JHU, 16.11.20, 06:25 Uhr)	802.946	3.213	0,4	12.573	62	284.659	505.714	keine Angabe
EU/EEA/GB (ECDC, 15.11.20)	10.560.273	199.163	1,9	265.184	2.964	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Weltweit (JHU, 16.11.20, 06:25 Uhr)	54.370.186	440.474	0,8	1.317.139	5.866	18.097.899	34.955.148	keine Angabe

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %, ***ZAHL GESCHÄTZT

QUELLEN: RKI; JOHNS HOPKINS UNIVERSITY (JHU); EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC)

1.1.2 ZUSAMMENFASSUNG INTENSIVKAPAZITÄTEN

Stand	Erfasste ITS Betten	Freie ITS Betten	Anteil in %	COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung	davon beatmet	Anteil in %	Aufnahmen/ Abgänge im Vgl. zum Vortag	Meldende Krankenhausstandorte
15.11.	28.128	6.899	25%	3.385 (+60)	1.923	56%	312/252	1.289

QUELLE: DIVI

1.1.3 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Fälle/100.000 Einwohner	7-Tage-Inzidenz	Todesfälle	Todesfälle %
Baden-Württemberg	116.996	1.326	1,1	1.054	133,8	2.265	1,9
Bayern	158.849	2.428	1,6	1.210	182,0	3.144	2,0
Berlin	47.697	432	0,9	1.300	210,4	363	0,8
Brandenburg	12.873	237	1,9	510	74,9	241	1,9
Bremen	8.220	67	0,8	1.207	156,6	97	1,2
Hamburg	20.220	243	1,2	1.095	121,8	313	1,5
Hessen	65.479	1.086	1,7	1.041	174,0	873	1,3
Mecklenburg-Vorpommern	4.435	38	0,9	276	42,0	38	0,9
Niedersachsen	55.433	108	0,2	693	97,9	904	1,6
Nordrhein-Westfalen	202.817	2.754	1,4	1.130	164,6	2.637	1,3
Rheinland-Pfalz	32.563	550	1,7	795	138,0	363	1,1
Saarland	10.110	0	0,0	1.024	142,0	214	2,1
Sachsen	34.970	1.046	3,1	859	166,4	514	1,5
Sachsen-Anhalt	8.161	121	1,5	372	58,0	105	1,3
Schleswig-Holstein	11.522	161	1,4	397	51,9	222	1,9
Thüringen	10.982	227	2,1	515	90,2	254	2,3
Gesamt	801.327	10.824	1,4	964	143,3	12.547	1,6

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN % QUELLE: RKI, STAND 16.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.4 EU-MITGLIED- UND SCHENGEN-STAATEN SOWIE GROßBRITANNIEN

Nächste Aktualisierung erfolgt zum 17.11.2020.

Land	Bestätigte Fälle	Diff. *	Diff. % **	Todesfälle	Todesfälle %	7-Tage-Inzidenz
Liechtenstein	925	31	3,47	4	0,4	578,5
Österreich	182.062	10.368	6,04	1.510	0,8	562,0
Schweiz	249.471	6.893	2,84	2.863	1,1	557,9
Luxemburg	24.505	795	3,35	206	0,8	547,0
Tschechische Republik	446.675	7.870	1,79	5.755	1,3	513,9
Slowenien	50.870	1.931	3,95	437	0,9	469,8
Polen	641.496	22.683	3,67	9.080	1,4	460,4
Frankreich	1.898.710	33.172	1,78	42.960	2,3	443,7
Italien	1.066.401	37.977	3,69	43.589	4,1	400,1
Litauen	29.812	1.550	5,48	244	0,8	383,7
Portugal	198.011	5.839	3,04	3.181	1,6	356,7
Kroatien	72.922	82	0,11	925	1,3	331,4
Ungarn	131.887	5.097	4,02	2.883	2,2	330,1
Bulgarien	90.725	3.414	3,91	1.970	2,2	319,7
Rumänien	334.236	10.142	3,13	8.510	2,5	292,8
Spanien	1.437.220	19.511	1,38	40.461	2,8	278,9
Großbritannien	1.290.195	33.470	2,66	50.928	3,9	250,6
Slowakei	81.772	2.591	3,27	464	0,6	239,2
Niederlande	429.938	5.627	1,33	8.294	1,9	231,0
Schweden	171.365	4.658	2,79	6.122	3,6	231,0
Belgien	520.297	5.001	0,97	13.891	2,7	230,3
Malta	7.646	109	1,45	88	1,2	178,7
Deutschland	751.095	23.542	3,24	12.200	1,6	159,0
Griechenland	66.637	3.316	5,24	959	1,4	156,9
Zypern	6.646	185	2,86	34	0,5	149,9
Dänemark	58.963	1.011	1,74	755	1,3	124,2
Lettland	9.381	533	6,02	107	1,1	117,8
Estland	6.881	373	5,73	76	1,1	107,0
Norwegen	26.503	618	2,39	291	1,1	73,7
Irland	66.632	385	0,58	1.965	2,9	52,7
Island	5.160	18	0,35	25	0,5	40,1
Finnland	18.542	197	1,07	365	2,0	25,8

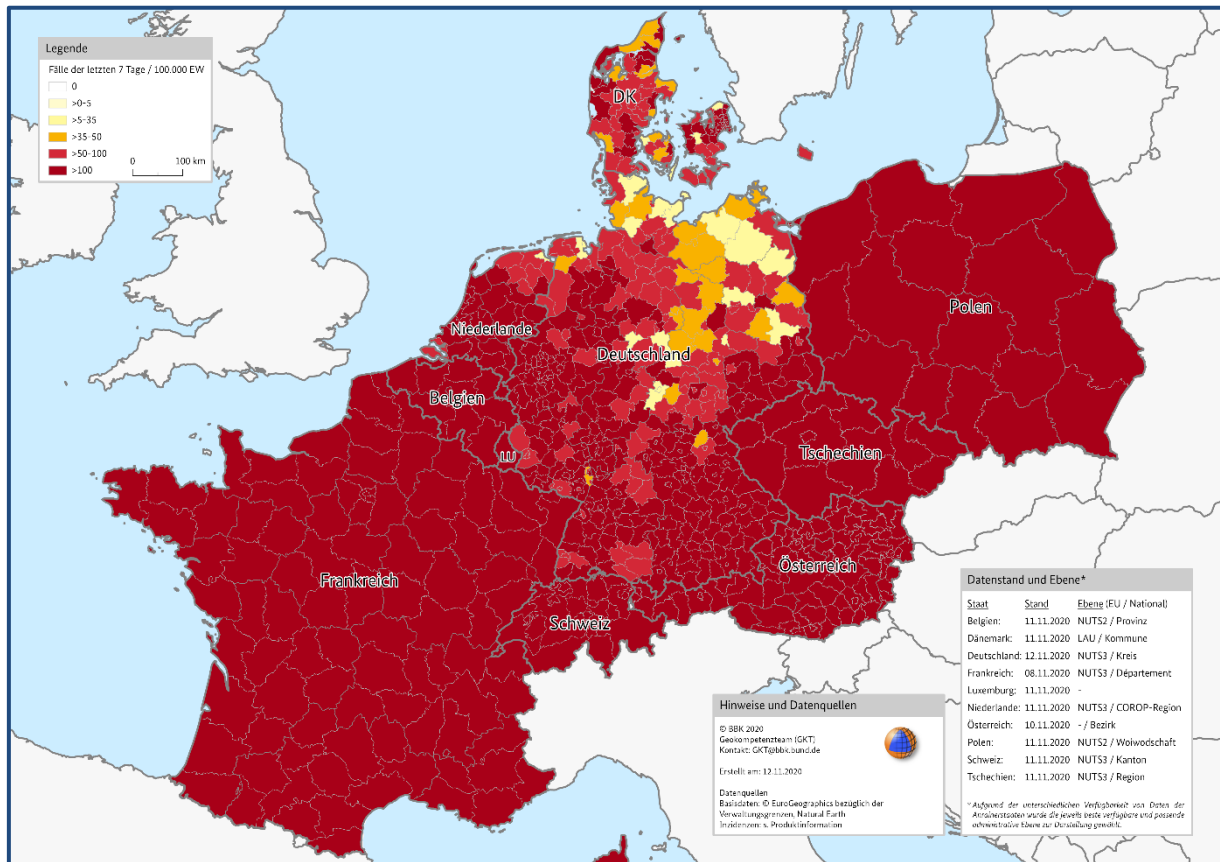
*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %,

***KEINE ÄNDERUNG ZUR VORMELDUNG

QUELLE: ECDC, STAND 13.11.2020

DIE DIFFERENZ ZWISCHEN DER 7-TAGE-INZIDENZ FÜR DEUTSCHLAND IN DIESER TABELLE UND DER TABELLE 1.1.3 LIEGT IN DER NUTZUNG UNTERSCHIEDLICHER DATENQUELLEN BEGRÜNDET

1.1.5 COVID-19 FÄLLE DER LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER INZIDENZEN DEUTSCHLANDS UND SEINER ANRAINERSTAATEN



AKTUALISIERUNG DIENSTAGS UND FREITAGS, QUELLE: BBK, STAND 12.11.2020

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
AUT	Österreich gesamt	7-Tage-Inzidenz 524,5▲ Neuinfektionen (Stichtag) 9.643 Hospitalisierte 3.811/546 Betroffene Bezirke/Statutarstädte 94 von 94 (7-Tage-Inz. > 50) Quellen: Sozialministerium.at, 12.11.20; ECDC, 12.11.20 <u>Situation/Maßnahmen:</u> Seit einer Woche gilt in Österreich nun ein – verglichen mit dem Frühjahr – sanfter Lockdown. Kindergärten, Schulen, Industrie und Handel haben geöffnet; Universitäten, Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden geschlossen, es gilt ein Ausgangsverbot (mit vielen Ausnahmen) zwischen 20 Uhr und 6 Uhr. Ob bzw. wie dieser neue Lockdown wirkt, wird sich aber erst in den kommenden Tagen zeigen. Kernpunkte des „Lockdowns“ sind: – Verbot sämtlicher öffentlicher Veranstaltungen, – Beherbungsverbot für die Hotellerie (außer beruflich bedingter Aufenthalte), – Schließung der Gastronomie, – Verbot von Treffen in der Öffentlichkeit zwischen Angehörigen von mehr als 2 Haushalten, – Ausgangssperre zwischen 20 und 6 Uhr (mit definierten Ausnahmen). Für Freitag, 13.11., ist eine erste Evaluierung der Maßnahmen angekündigt.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
BEL	Belgien gesamt	7-Tage-Inzidenz	253,3 ▼
		Neuinfektionen	7.916
		Hospitalisierte	6.876/1.463
		Betroffene Provinzen (7-Tage-Inz. > 50)	10 von 10
		Quellen: Epistat BEL, 12.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> Im EU-Parlament hat es in den vergangenen Wochen hunderte Ansteckungen unter Abgeordneten, Mitarbeitern und Personal mit dem neuartigen Coronavirus gegeben. Der BEL Konzertierungsrat der Regierungen des Föderalstaats und der Regionen und Gemeinschaften unter Vorsitz von PM De Croo beschloss am 30.10. ein weiteres Herunterfahren des sozialen Lebens und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Kontakte. Die Maßnahmen gelten für einen Zeitraum von 6 Wochen ab 02.11. bis 13.12. Die Verlegung von Patienten innerhalb des Landes und ins Ausland hat die Schwierigkeiten offengelegt, die sich in Krisenzeiten aus den verschiedenen Ebenen des BEL Staatsgefüges ergeben. Medienberichten zufolge zeitigen die Maßnahmen erste Erfolge. So hat die Zahl der täglichen Neuinfektionen sich mit Stand 09.11. im Vergleich zur Vorwoche um 40% reduziert. Die Zahl der in Krankenhäusern behandelten COVID-19-Patienten hat sich seit 03.11. um 500 verringert. Zuvor waren seit Anfang Oktober wegen Überlastung einiger Krankenhäuser rund 1.000 Patienten in andere Kliniken verlegt worden. Momentan werden 25 Belgier in DEU Krankenhäusern behandelt.	
Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
CHE	Schweiz gesamt	7-Tage-Inzidenz	595,4 ▼
		Neuinfektionen	8.238
		Hospitalisierte gesamt	2.228
		Betroffene Kantone (7-Tage-Inz. > 50)	26 von 26
		Quellen: BAG CHE, 12.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> In der Schweiz bleibt die Lage dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) zufolge im Hinblick auf die Auslastung des Gesundheitssystems angespannt. Zwar gebe es eine Tendenz zur Abflachung beziehungsweise sogar eine teilweise Stabilisierung, aber im internationalen Vergleich seien etwa die Ansteckungszahlen und Einweisungen in Krankenhäuser noch sehr hoch.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
CZE	Tschechien gesamt	7-Tage-Inzidenz 564,2▼ Neuinfektionen 8.925 Hospitalisierte gesamt 7.890 Betroffene Regionen (7-Tage-Inz. > 50) 14 von 14 Quellen: Onemocneni, 12.11.20; ECDC, 12.11.20 <u>Situation/Maßnahmen:</u> CZE hatte in den vergangenen beiden Wochen gemessen an der Einwohnerzahl die meisten Todesfälle zu verzeichnen. Zuletzt konnte eine Abnahme der täglichen Neuinfektionen verzeichnet werden. Am 09.11. beschloss die Regierung den Einsatz von bis zu 900 Soldaten in Krankenhäusern und Altersheimen. 2-ITS-Mediziner der Bundeswehr unterstützen im Zentralen Militärkrankenhaus in Prag. BY MP Söder hatte zuvor die Behandlung von 100 Corona-Patienten in BY Krankenhäusern angeboten. Die Zahl der nachgewiesenen Neuerkrankungen pro Tag schwankt stark in Abhängigkeit von der Zahl der durchgeführten Tests, scheint aber insgesamt zurückzugehen. Die Zahl der hospitalisierten Patienten und der schweren Fälle steigt nicht mehr dramatisch. Damit bewahrheiten sich die Prognosen bzgl. der Aus- und Überlastung des Gesundheitswesens zumindest aktuell nicht. Noch sind 25% der Intensivbetten frei. Es wird nicht mehr damit gerechnet, dass man an die Kapazitätsgrenze erreichen und das Notlazarett in Letnany zum Einsatz kommen wird.

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner				Aktuelle Entwicklung	
DNK	Aabenraa	Glandsaxe	Kolding	Samsø	7-Tage-Inzidenz	127,8 ▼
	Aalborg	Glostrup	København	Silkeborg	Neuinfektionen	994
	Aarhus	Greve	Køge	Skanderborg	Hospitalisierte gesamt/ITS	239/44
	Albertslund	Guldborgsund	Lejre	Slagelse	Betroffene Kommunen	
	Allerød	Haderslev	Lemvig	Solrød	(7-Tage-Inz. > 50)	80 von 98
	Assens	Halsnæs	Lolland	Stevns	Quellen: Experience argis DNK, 12.11.20;	
	Ballerup	Hedensted	Lyngby-Taarbæk	Struer	ECDC, 12.11.20	
	Billund	Helsingør	Læsø	Svendborg	Situation/Maßnahmen:	
	Bornholm	Herlev	Morsø	Syddjurs	Der Anstieg von Covid-19 in DNK scheint vorerst	
	Brøndby	Herning	Nyborg	Sønderborg	gestoppt. Die Zahl der Neuinfektionen in den	
	Dragør	Hillerød	Næstved	Thisted	letzten sieben Tagen liegt leicht unter dem Wert	
	Egedal	Holbæk	Odense	Tårnby	der Vorwoche. Die Reproduktionszahl R liegt bei	
	Favrskov	Holstebro	Odsherred	Tønder	0,9 und ist damit zum ersten Mal seit Mitte	
	Faxe	Horsens	Randers	Vallensbæk	August wieder unter 1 gefallen. Besonders	
	Fredensborg	Hvidovre	Rebild	Varde	ermutigend ist der starke Rückgang der 7-Tage-	
	Fredericia	Høje-Taastrup	Ringkøbing-	Vejen	Inzidenz in Nordjütland, dem Zentrum der	
	Frederiksberg	Hørsholm	Skjern	Vejle	Nerzzüchtung, mit 100,5 (Vorwoche noch 139,2).	
	Frederikshavn	Ikast-Brande	Ringsted	Vesthimmerlands	Weiter gestiegen ist hingegen die Zahl im	
	Frederikssund	Ishøj	Roskilde	Viborg	Krankenhaus behandelter Patienten. Diese liegt	
Furesø	Kalundborg	Rudersdal	Vordingborg	mit 211 aber immer noch deutlich unter der		
Gentofte		Rødovre		Hälfte der Spitzenwerte vom April.		



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
FRA	Frankreich gesamt	7-Tage-Inzidenz	480,8 ▼
		Neuinfektionen	35.879
		Hospitalisierte gesamt/ITS	31.946/4.803
		Betroffene Départements (7-Tage-Inz. > 50)	101 von 101
		Quellen: Gouvernement FRA, 11.11.20; ECDC, 12.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u> Aktuell ist die Anspannung auf den ITS nach wie vor hoch (92,5% Auslastung mit Corona-Patienten), sie reflektiert noch das Infektionsgeschehen vor dem Beginn des sog. „confinement“. FRA hat über das EU Early Warning and Response System eine Anfrage zur Verlegung von 40 Patienten nach DEU gestellt. Daneben bestehen auch direkte Kontakte zwischen FRA Regionen und DEU Bundesländern sowie unmittelbar zwischen Krankenhäusern, über die Verlegungen organisiert werden. Seit 30.10. gelten weiter verschärfte landesweite Maßnahmen, die bis 01.12. in Kraft bleiben sollen. In diesem Zeitraum dürfen die Bürger ihre Wohnungen nur noch zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für eine Stunde für Sport oder Spaziergänge verlassen. Wenn möglich, sollen die Menschen auch von zu Hause aus arbeiten. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr sollen die meisten Schulen geöffnet bleiben. In Paris wurden die Maßnahmen am 05.11. weiter verschärft. So dürfen eine Reihe von Kiosken und Restaurants wegen Menschenansammlungen keinen Alkohol und keine Speisen zum Mitnehmen mehr verkaufen.			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
LUX	Luxemburg gesamt	7-Tage-Inzidenz	548,3 ▼
		Neuinfektionen	483
		Hospitalisierte gesamt/ITS	214/39
		Quellen: COVID-19 Public LUX, 09.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> In LUX ist die Zahl der Corona-Neuinfektionen leicht gesunken. Im Vergleich zur Vorwoche verringerte sie sich um 12,2% auf 4.127 Fälle. Seit 30.10. gilt eine generelle Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr. Hinzu kommt eine verschärfte Maskenpflicht, die dort gilt, wo mehr als 4 Personen zusammentreffen. In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von mind. 400 qm ist nur noch ein Kunde pro 10 qm erlaubt. Die Einschränkungsgelten bis Jahresende, die Ausgangssperre ist bis Ende November befristet.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner				Aktuelle Entwicklung	
NLD	Achterhoek	Het Gooi en	Oost-Groningen	Zuid-Limburg	7-Tage-Inzidenz	238,6▼
	Agglomeration	Vechtstreek	Oost-Zuid-	Zuidoost-Drenthe	Neuinfektionen	5.400
	Haarlem	IJmond	Holland	Zuidoost-	Hospitalisierte	1.671/605
	Agglomeration	Kop van Noord-	Overig Groningen	Friesland	Betroffene COROP-Regionen	
	Leiden en	Holland	Overig Zeeland	Zuidoost-Noord-	(7-Tage-Inz. > 50)	39 von 40
	Bollenstreek	Midden-Limburg	Twente	Brabant	Quellen: Landelijk Coördinatiecentrum,	
	Agglomeration's-	Midden-Noord-	Utrecht	Zuidoost-Zuid-	11.11.20; ECDC, 12.11.20	
	Gravenhage	Brabant	Veluwe	Holland	<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
	Alkmaar en	Noord-Drenthe	West-Noord-	Zuidwest-	Die Zahl der Corona-Neuinfektionen in den	
	omgeving	Noord-Friesland	Brabant	Drenthe	NDL ist im Vergleich zur Vorwoche stark	
	Arnhem/Nijmegen	Noord-Limburg	Zaanstreek	Zuidwest-	gesunken. Vergangene Woche wurden jedoch	
	Delft en Westland	Noord-Overijssel	Zeeuwisch-	Friesland	565 neue Todesfälle gemeldet, das sind 130	
	Flevoland	Noord-Brabant	Vlaanderen	Zuidwest-	mehr als in der Woche zuvor.	
	Groot-			Gelderland	Seit dem 14.10. gilt ein sogenannter Teil-	
	Amsterdam			Zuidwest-	Lockdown: Restaurants, Bars, Cafés sind	
	Groot-Rijnmond			Overijssel	geschlossen. In einer gemeinsamen	
					Stellungnahme warnten NW-Innenminister	
					Reul und der NLD Min für Justiz und Sicherheit	
					vor Besuchen des jeweiligen Nachbarlandes.	
					Das NLD Außenministerium hat am 03.11. seine	
					Reisewarnstufe für ganz DEU auf „nur	
					notwendige Reisen“ verschärft.	

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
POL	Polen gesamt	7-Tage-Inzidenz	472,1▲
		Neuinfektionen	25.221
		Hospitalisierte gesamt/beatmet	21.899/2.008
		Betroffene Woiwodschaften	
		(7-Tage-Inz. > 50)	16 von 16
		Quellen: koronawirusnas.pl, 09.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
		Angeht dieses starken Anstiegs der Zahl der Corona-Neuinfektionen führt	
		POL weitere Beschränkungen des öffentlichen Lebens ein.	
		Am 04.11. kündigte PM Morawiecki weitergehende Maßnahmen ab 09.11. an.	
		Hierzu zählen: Schließung von Kultureinrichtungen und Umstellung aller	
		Schulen auf Fernunterricht. Sollten die Maßnahmen nicht greifen, wurde ein	
		nationaler Lockdown in Aussicht gestellt.	
		Medien berichten über einen sich abzeichnenden Engpass bei	
		Krankenhausbetten, Beatmungsgeräten, medizinischem Sauerstoff und	
		Medikamenten.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.6 DIE 10 LÄNDER MIT DEN MEISTEN BESTÄTIGTEN COVID-19 FÄLLEN
ENTSPRECHEND DER LÄNDERSPEZIFISCHEN FALLDEFINITIONEN

Land	Neue Fälle in den letzten 7 Tagen	Neue Fälle pro 100.000 Ew. in den letzten 7 Tagen	Trend ^a	Fälle seit 31.12.2019	Todesfälle seit 31.12.2019	Anteil Verstorbener (%)
Weltweit	3.816.935	-	▲	50.414.234	1.255.831	2,49
Vereinigte Staaten	764.289	232,26	▲	9.971.651	237.572	2,38
Frankreich	373.409	557,22	▲	1.787.324	40.439	2,26
Indien	324.344	23,74	▲	8.553.657	126.611	1,48
Italien	225.769	374,04	▲	935.104	41.394	4,43
Polen	166.523	438,53	▲	546.425	7.872	1,44
Großbritannien	157.099	235,72	▼	1.192.013	49.044	4,11
Spanien	143.154	304,99	▲	1.328.832	38.833	2,92
Russische Föderation	137.553	94,3	▲	1.774.334	30.537	1,72
Deutschland	126.841	152,79	▲	671.868	11.352	1,69
Tschechische Republik	73.184	687,19	▼	414.828	4.858	1,17

Tabelle 1: Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19-Fällen in den letzten 7 Tagen entsprechend der länderspezifischen Falldefinition (Fälle seit 31.12.2019). ^aDer Trend wird aus dem Vergleich der Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen und der Anzahl neuer Fälle im vorherigen 7-Tages-Zeitraum ermittelt. Quelle: ECDC, Datenstand 09.11.2020, 10:00 Uhr.

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: GEMEINSAMER PHI-WOCHENBERICHT DES KOMMANDOS SANITÄTSDIENST
DER BUNDESWEHR UND DER INIG/KW 45, STAND 09.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.7 RISIKOGEBIETE INNERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER SCHENGEN-STAATEN

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
AND	Andorra	
AUT	Österreich gesamt (ausgenommen Jungholz und Mittelberg/Kleinwalsertal)	
BEL	Belgien gesamt	
BGR	Bulgarien gesamt	
CHE	Schweiz gesamt	
CRO	Kroatien gesamt	
CYP	Zypern	
CZE	Tschechien gesamt	
DNK	Dänemark gesamt (ausgenommen Färöer und Grönland)	
ESP	Spanien gesamt (ausgenommen Kanarische Inseln)	
EST	Ida-Viru Hiiumaa	Rapla Harju
FRA	Kontinentalfrankreich gesamt Französisch-Guyana Guadeloupe La Réunion	Martinique St. Martin Französisch-Polynesien
GBR	Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Gibraltar, Jersey (ausgenommen weitere Überseegebiete, Isle of Man, die Kanalinseln und Guernsey)	
GRC	Attika Nördliche Ägäis Ostmakedonien und Thrakien	Peleponnes Westmakedonien Zentralmakedonien
HUN	Ungarn gesamt	
IRL	Irland gesamt	
ITA	Italien gesamt	
LIE	Liechtenstein	
LTU	Litauen gesamt (ausgenommen Bezirk Utena)	
LUX	Luxemburg	
LVA	Latgale Riga	Vidzeme Zemgale
MCO	Monaco	
MLT	Malta gesamt	
NDL	Niederlande gesamt (inkl. autonome Länder)	
NOR	Oslo Vestland	Viken
POL	Polen gesamt	
PRT	Portugal gesamt (ausgenommen autonome Regionen Azoren und Madeira)	
ROM	Rumänien gesamt	
SMR	San Marino	
SVK	Slowakei gesamt	
SVN	Slowenien gesamt	
SWE	Schweden gesamt	
VTC	Heiliger Stuhl/Vatikanstadt	

QUELLE: INFORMATIONEN ZUR AUSWEISUNG INTERNATIONALER RISIKOGEBIETE DURCH DAS AA, BMG UND BMI;
STAND 13.11.2020

VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

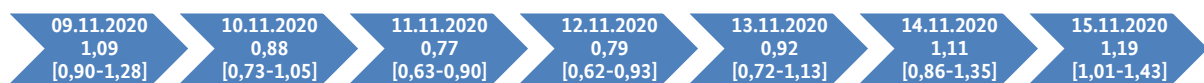
1.1.8 COVID-19 FÄLLE IN EINRICHTUNGEN GEMÄß INFektionSSCHUTZ-GESETZ (IfSG)

Einrichtung gemäß		Bestätigte Fälle	Hospitalisiert	Genesene	Todesfälle
§ 23 IfSG*	Betreut/untergebracht	6.381 (+229)	4.075 (+152)	4.400 (+100)	858 (+28)
	Personal tätig in Einrichtung	21.707 (+487)	823 (+11)	20.000 (+500)	25 (+/-0)
§ 36 IfSG**	Betreut/untergebracht	25.265 (+677)	5.120 (+97)	19.300 (+400)	4.170 (+55)
	Personal tätig in Einrichtung	14.602 (+335)	560 (+14)	13.400 (+300)	47 (+/-0)

* Z.B. KRANKENHÄUSER, ÄRZTLICHE PRAXEN, DIALYSE-EINRICHTUNGEN UND RETTUNGSDIENSTE,

** Z.B. PFLEGE-EINRICHTUNGEN, UNTERKÜNFTE FÜR OBdachLOSE ODER ASYLSUCHENDEN, JVA ETC.,
QUELLE: RKI, STAND 15.11.2020

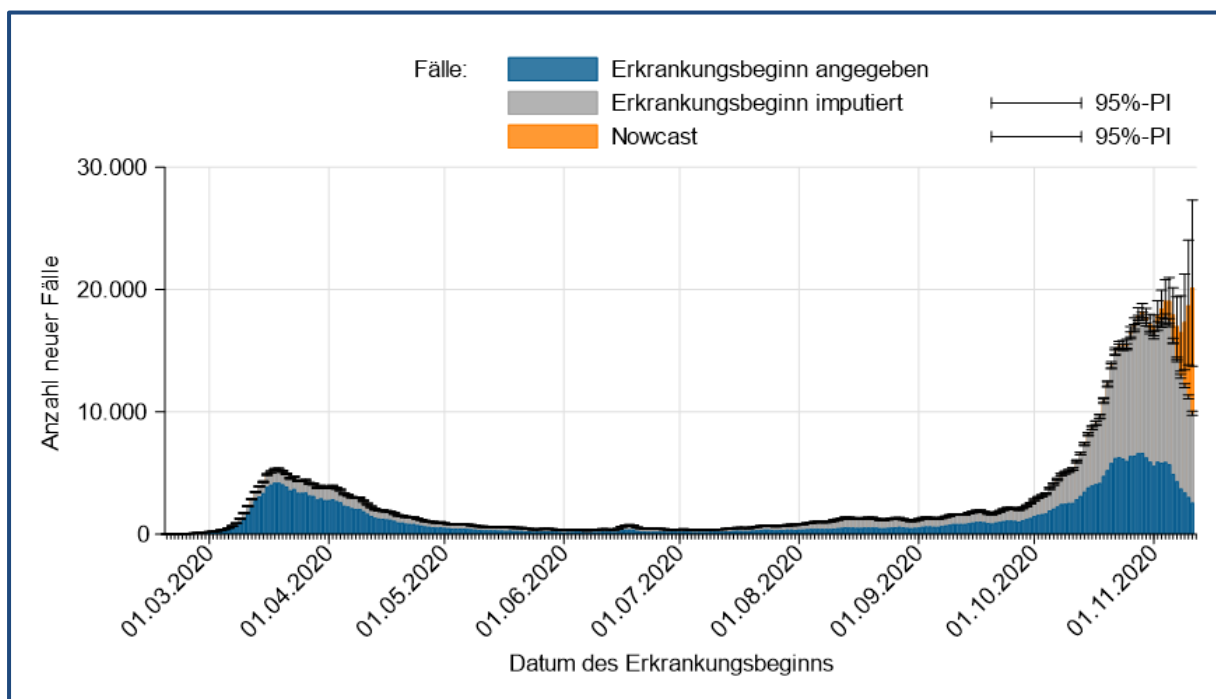
1.1.9 REPRODUKTIONSZAHL R



QUELLE: RKI

Erläuterung

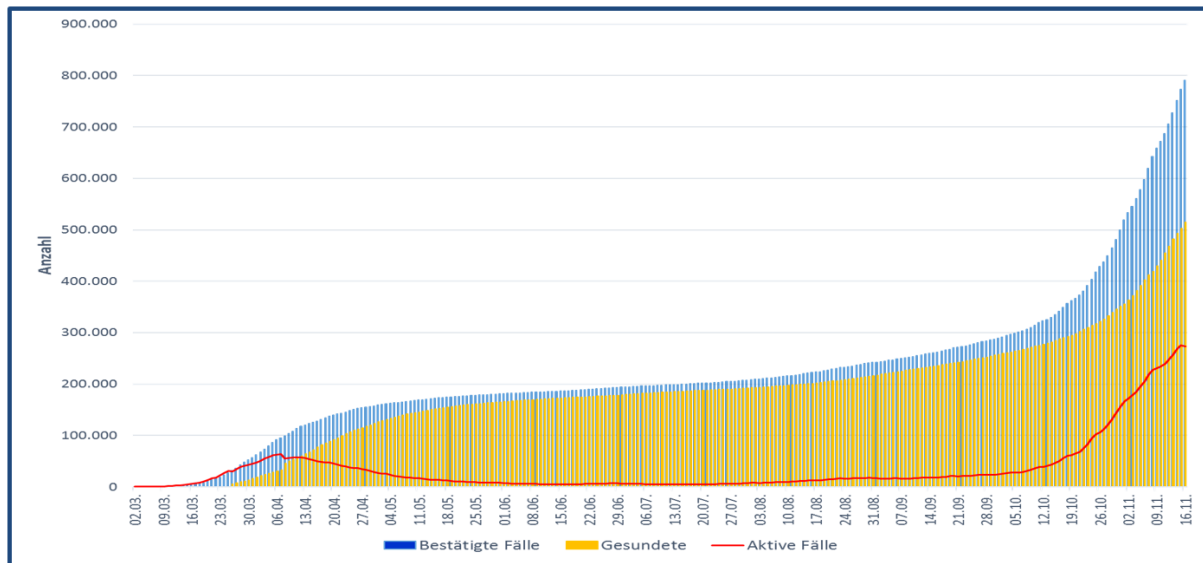
Die Reproduktionszahl R bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einem Fall angesteckt werden. Diese lässt sich nicht aus den Meldedaten ablesen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen, zum Beispiel auf der Basis des Nowcastings. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können. Zudem wird die Dynamik von Ausbruchsgeschehen z.T. auch durch veranlasste Reihentestungen im Umkreis der Betroffenen beeinflusst, die zeitnah zum Erkennen vieler weiterer infizierter Personen führen können. Dies kann insbesondere bei einer insgesamt kleinen Anzahl an Neuerkrankungen zu verhältnismäßig großen Schwankungen des R-Werts führen.



QUELLE: RKI, STAND 15.11.2020

VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

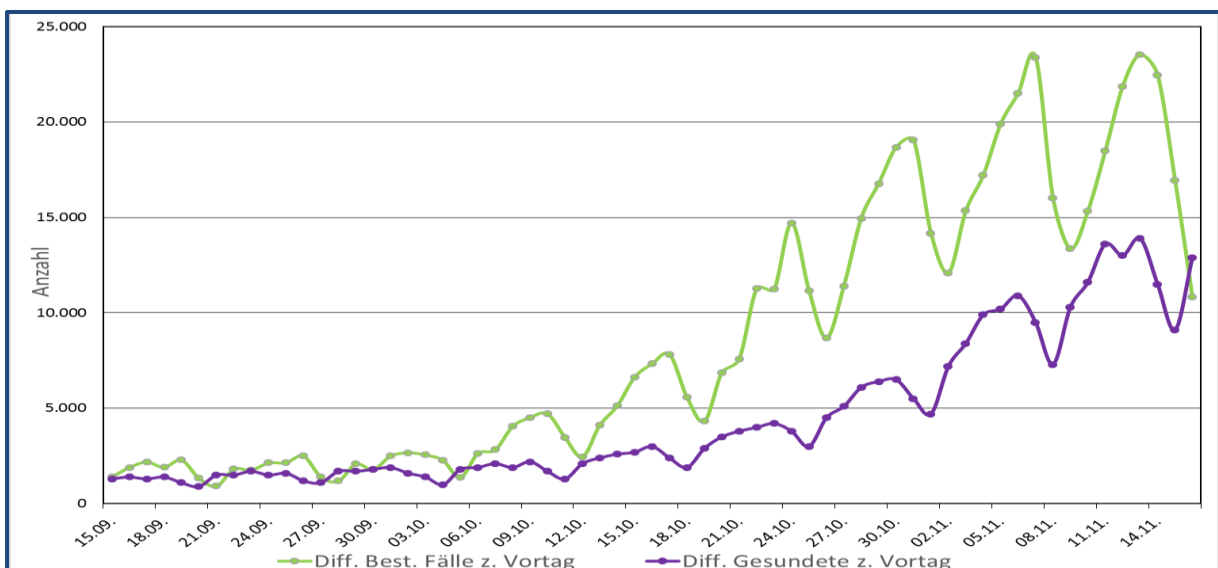
1.1.10 AUSBRUCHSGESCHEHEN IN DEUTSCHLAND



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Abbildung zeigt die kumulierte Anzahl der an COVID-19 erkrankten Personen sowie der gesunden Personen. Datengrundlage ist die im täglichen Lagebericht des RKI verzeichnete Gesamtzahl der übermittelten Fälle sowie ab dem 26.03.2020 die geschätzte Zahl der Gesunden. Der Meldeverzug wird nicht berücksichtigt. Die Darstellung kann daher leicht von der entsprechenden Grafik im RKI Dashboard abweichen.



QUELLE: RKI

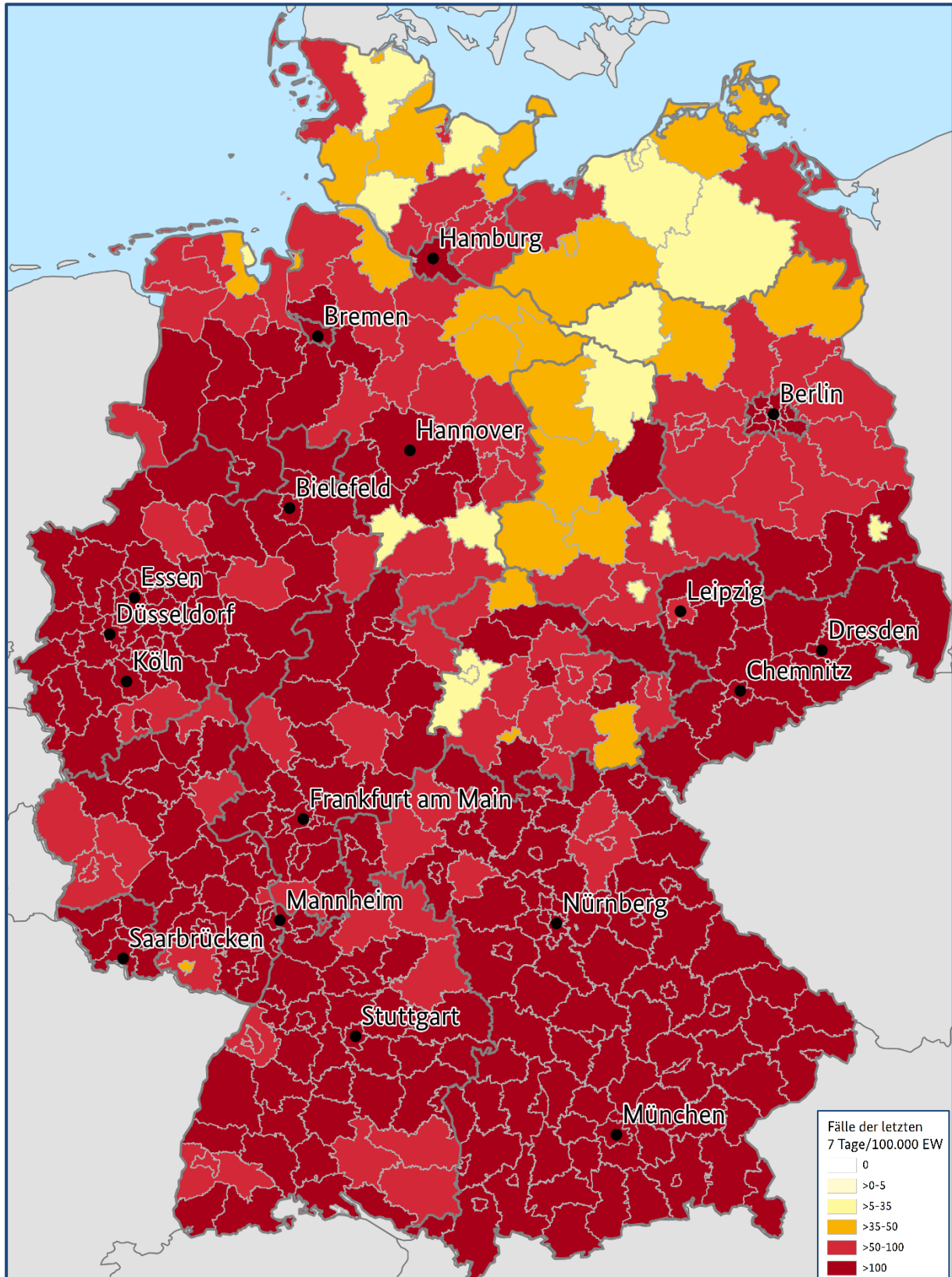
Erläuterung

Diese Abbildung zeigt die Differenz der Anzahl übermittelten COVID-19 Fälle bzw. der (geschätzten) Anzahl der Gesunden zum jeweiligen Vortag (siehe Tabelle auf S. 2). Die regelmäßigen Schwankungen bei den übermittelten Fällen sind durch das Meldeverhalten zu erklären: Erfahrungsgemäß werden am Wochenende weniger Fälle gemeldet, die dann montags und dienstags nachgemeldet werden.



1.2 AUSBRUCHSGESCHEHEN DER LETZTEN SIEBEN TAGE - AKTUELL FREIE INTENSIVKAPAZITÄTEN

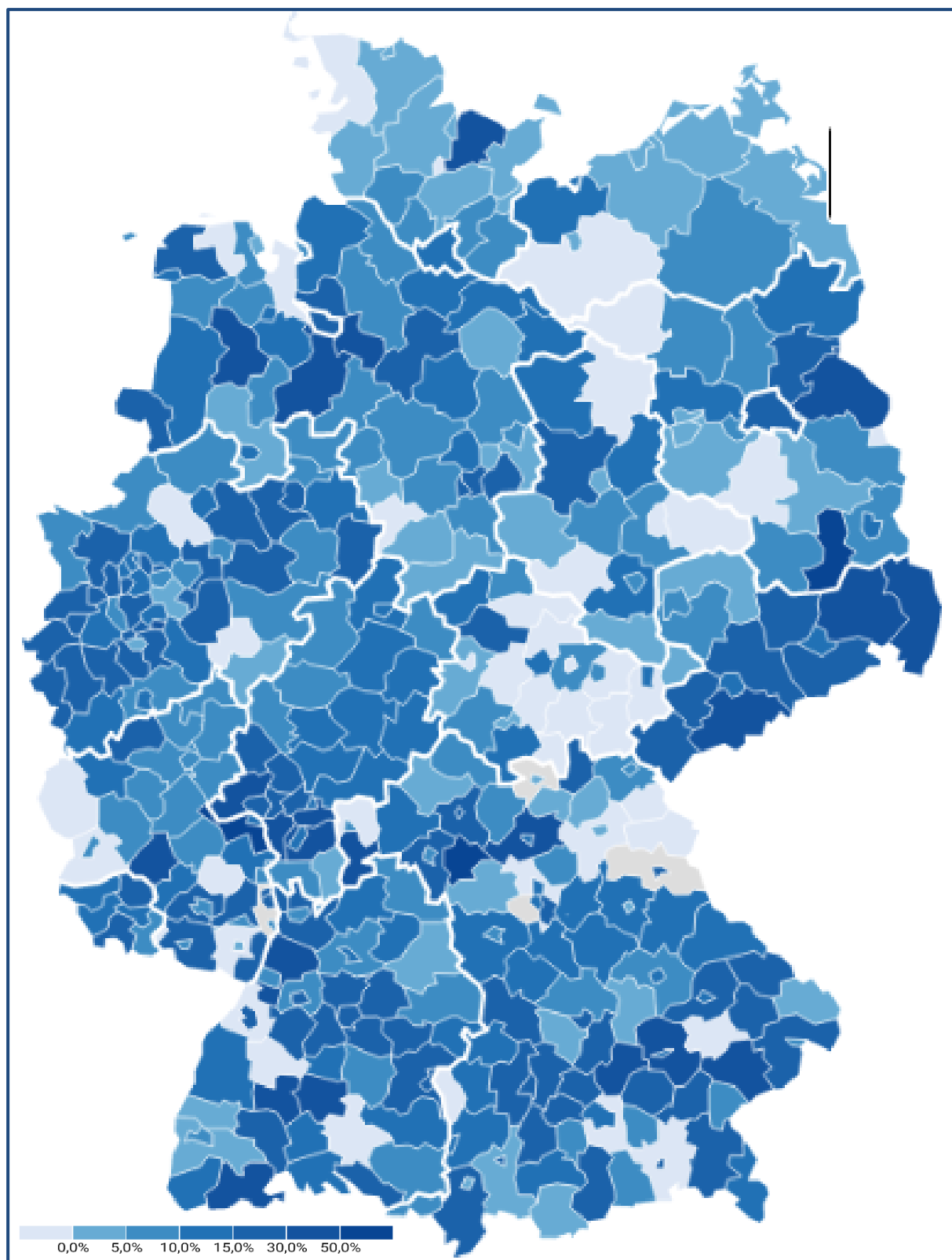
1.2.1 KUMULATION ÜBER DIE LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER



QUELLE: GRAFIK BBK, ZAHLEN RKI, STAND 15.11.2020



1.2.2 ANTEIL DER COVID-19 PATIENTEN AN DER GESAMTZAHL DER INTENSIVBETTEN (KREISEBENE)



DIE DARGESTELLTEN ZAHLEN BASIEREN JEWEILS AUF DEN AKTUELLSTEN MELDUNGEN VON 1.681 MELDEBEREICHEN (UMFASST GGF. NICHT ALLE MELDEBEREICHE EINES KRANKENHAUSSTANDORTES) AUS DEN LETZTEN 7 TAGEN;
QUELLE: DIVI, STAND 15.11.2020

1.2.3 ÜBERSICHT STARK BELASTETER REGIONEN

1 LK weist eine **7-Tage-Inzidenz** [Fälle/100.000 Einwohnern] von mehr als **400** auf
weitere **4 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **300** auf,
weitere **52 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **200** auf,
weitere **220 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **100** auf,
weitere **96 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **50** auf,
weitere **23 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **35** auf.

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
1	LK	Freyung-Grafenau	404,5	128	10	11	1
2	SK	Berlin Mitte	359,8	653	62	336	82
3	LK	Traunstein	340,6	497	19	46	12
4	SK	Salzgitter	327,9	1.206	7	22	8
5	SK	Herne	317,7	2.365	14	52	14
6	LK	Bautzen	299,2	647	18	54	25
7	SK	Offenbach am Main	296,3	1.352	18	89	14
8	SK	Duisburg	288,2	2.109	42	179	37
9	SK	Ludwigshafen am Rhein	279,2	1.683	29	89	22
10	LK	Düren	277,4	1.917	9	56	14
11	LK	Merzig-Wadern	272,2	786	6	12	2
12	SK	Speyer	269,0	1.829	24	26	3
13	SK	Nürnberg	267,0	932	42	153	32
14	SK	Berlin Tempelhof-Schöneberg	266,3	760	11	58	22
15	SK	Berlin Neukölln	265,9	846	4	39	13
16	SK	Weiden i.d. OPf.	264,4	710	6	49	9
17	LK	Kaiserslautern	264,2	1.489	6	8	4
18	LK	Hildburghausen	261,1	935	4	4	1
19	SK	Frankfurt am Main	254,5	1.412	33	269	57
20	LK	Erzgebirgskreis	252,9	1.151	27	68	29
21	SK	Fürth	250,6	1.023	14	41	6
22	LK	Rosenheim	245,3	597	17	51	0
23	LK	Görlitz	245,3	597	18	50	22
24	LK	Mühdorf a. Inn	245,1	782	8	12	5
25	LK	Augsburg	241,5	823	26	104	38
26	LK	Amberg-Weizbach	240,7	786	8	6	2
27	SK	Augsburg	235,3	920	21	28	1
28	LK	Offenbach	234,1	1.481	10	23	12
29	SK	Berlin Reinickendorf	231,8	782	3	31	10
30	LK	Vechta	231,8	1.012	9	27	2
31	LK	Lörrach	230,0	292	8	17	3
32	SK	Berlin Friedrichshain-Kreuzberg	224,4	776	10	59	14
33	LK	Altötting	224,2	668	0	29	2
34	LK	Passau	221,6	191	7	28	8
35	SK	Kaufbeuren	220,7	827	3	15	4
36	SK	Solingen	219,8	2.438	22	64	18
37	LK	Groß-Gerau	219,8	1.552	3	22	9
38	LK	Main-Kinzig-Kreis	219,7	1.037	23	59	12



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
39	LK	Pfaffenhofen a.d. Ilm	218,4	1.066	5	3	2
40	LK	Cloppenburg	217,9	690	4	22	8
41	SK	Remscheid	216,5	2.534	1	29	11
42	LK	Kusel	216,5	1.587	7	13	2
43	SK	Oberhausen	215,9	2.134	42	56	14
44	SK	Passau	215,9	153	18	38	5
45	LK	Donau-Ries	211,5	956	3	23	6
46	SK	München	211,4	641	97	520	77
47	LK	Lippe	210,9	1.497	24	53	8
48	SK	Berlin Charlottenburg- Wilmerdorf	210,8	781	5	74	18
49	LK	Städteregion Aachen	210,6	1.389	35	261	46
50	LK	Gießen	209,5	966	43	179	26
51	SK	Berlin Spandau	208,8	784	15	93	40
52	SK	Rosenheim	206,1	592	30	18	9
53	SK	Wiesbaden	205,8	1.528	19	71	20
54	SK	Mainz	204,5	1.718	17	96	16
55	LK	Gütersloh	203,3	1.652	14	34	13
56	LK	Minden-Lübbecke	202,3	1.406	30	199	12
57	LK	Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	201,0	808	9	46	2
58	LK	Straubing-Bogen	199,8	497	5	7	3
59	LK	Hochtaunuskreis	199,7	1.382	5	24	8
60	LK	Vulkaneifel	199,5	1.006	8	13	3
61	SK	Ingolstadt	199,4	1.062	10	40	9
62	SK	Heilbronn	199,1	1.396	17	44	9
63	LK	Regensburg	197,9	624	4	10	1
64	LK	Verden	195,4	1.278	3	12	5
65	SK	Kempten (Allgäu)	195,2	611	10	34	2
66	LK	Osnabrück	194,9	1.037	55	60	5
67	LK	Freising	194,4	976	1	13	6
68	LK	Schwandorf	192,1	603	22	23	5
69	LK	Lichtenfels	191,7	1.019	10	35	1
70	LK	Erding	190,3	943	8	15	6
71	SK	Mannheim	189,9	1.734	15	118	23
72	LK	Dillingen a.d. Donau	189,5	961	9	13	3
73	LK	Lindau (Bodensee)	189,1	393	8	5	1
74	SK	Hamm	189,0	2.313	46	56	7
75	LK	Fürstenfeldbruck	188,3	898	1	9	2
76	LK	Recklinghausen	188,2	2.171	41	193	24
77	LK	Hochsauerlandkreis	187,5	1.920	47	79	9
78	SK	Pforzheim	187,4	1.307	15	58	11
79	SK	Regensburg	186,8	495	55	187	32
80	LK	Fürth	186,7	872	***		
81	LK	Miltenberg	184,9	1.388	0	10	3
82	LK	München	184,0	811	5	8	0
83	LK	Main-Taunus-Kreis	182,8	1.502	2	21	5
84	SK	Hagen	182,3	2.352	23	66	20
85	SK	Leverkusen	181,4	2.347	31	69	5



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
86	LK	Dachau	181,4	1.002	0	28	5
87	SK	Bottrop	181,2	2.124	24	30	8
88	LK	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	181,2	629	110	70	53
89	SK	Hof	181,1	889	10	28	2
90	SK	Bremen	181,0	736	30	132	26
91	SK	Amberg	180,1	756	19	33	1
92	SK	Wuppertal	179,7	2.383	32	118	18
93	LK	Ansbach	179,3	953	10	14	3
94	SK	Dortmund	179,0	2.447	47	262	29
95	LK	Borken	178,8	1.839	27	46	3
96	LK	Kelheim	178,8	975	17	7	1
97	LK	Rems-Murr-Kreis	178,6	1.142	19	42	16
98	LK	Unterallgäu	178,2	980	5	9	2
99	LK	Warendorf	177,8	2.010	18	28	7
100	SK	Bielefeld	177,7	1.483	41	132	31
101	LK	Mettmann	177,7	2.345	14	47	13
102	LK	Günzburg	177,1	1.031	10	49	7
103	LK	Bad Tölz- Wolftratshausen	175,9	719	7	21	5
104	SK	Schwabach	175,7	1.007	3	4	0
105	LK	Oberallgäu	175,6	551	5	15	5
106	LK	Rheingau-Taunus- Kreis	175,3	1.650	3	13	5
107	LK	Rottweil	174,4	904	6	6	4
108	SK	Köln	174,3	2.204	38	411	103
109	LK	Herford	172,8	1.421	17	51	6
110	LK	Cham	171,9	443	4	13	2
111	LK	Heilbronn	171,3	1.381	6	44	4
112	LK	Kronach	170,8	950	6	10	3
113	LK	Regen	170,5	378	2	14	3
114	LK	Dingolfing-Landau	169,6	721	1	7	0
115	LK	Ortenaukreis	168,9	634	33	65	11
116	LK	Märkischer Kreis	168,4	2.471	31	88	20
117	LK	Aschaffenburg	167,0	1.327	0	8	0
118	LK	Zwickau	167,0	1.416	29	77	21
119	SK	Kaiserslautern	166,9	1.430	68	101	15
120	SK	Mönchengladbach	166,3	1.910	20	79	23
121	LK	Rhein-Pfalz-Kreis	166,2	1.678	***		
122	SK	Bochum	166,0	2.290	47	160	18
123	SK	Düsseldorf	164,0	2.158	58	233	30
124	SK	Krefeld	164,0	2.102	21	80	21
125	LK	Heinsberg	164,0	1.726	11	25	7
126	LK	Erlangen-Höchststadt	163,9	846	1	5	0
127	LK	Ebersberg	163,6	795	9	7	1
128	LK	Saarlouis	163,6	790	14	44	6
129	LK	Rheinisch-Bergischer Kreis	163,4	2.419	11	36	8
130	LK	Mittelsachsen	160,8	1.239	13	36	8



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
131	LK	Hof	160,3	905	9	10	1
132	SK	Ulm	160,1	903	22	118	23
133	SK	Frankenthal (Pfalz)	160,0	1.588	5	10	3
134	LK	Regionalverband Saarbrücken	159,4	727	39	102	30
135	LK	Ostallgäu	158,7	776	9	15	1
136	LK	Südliche Weinstraße	158,3	1.600	4	9	0
137	LK	Cochem-Zell	158,0	1.490	7	6	1
138	LK	Donnersbergkreis	158,0	1.869	7	7	0
139	LK	Heidenheim	157,4	944	5	17	3
140	LK	Peine	156,5	1.183	3	11	2
141	LK	Haßberge	156,4	887	5	6	1
142	SK	Essen	156,0	2.236	49	319	47
143	LK	Mainz-Bingen	155,1	1.780	0	10	5
144	SK	Delmenhorst	153,4	737	1	17	6
145	LK	Germersheim	152,7	1.618	8	16	5
146	LK	Reutlingen	152,6	936	22	22	4
147	SK	Berlin Lichtenberg	152,2	729	17	48	11
148	SK	Mülheim an der Ruhr	151,8	2.266	5	30	8
149	LK	Odenwaldkreis	151,0	1.521	14	108	4
150	LK	Göppingen	150,7	890	22	23	10
151	LK	Rhein-Erft-Kreis	149,8	2.169	23	47	11
152	LK	Eichstätt	149,0	1.073	4	44	4
153	LK	Rhein-Neckar-Kreis	148,4	1.667	12	34	11
154	LK	Roth	148,3	861	5	3	1
155	LK	Euskirchen	148,2	1.408	9	20	5
156	LK	Rottal-Inn	148,1	507	2	11	6
157	LK	Rhein-Kreis Neuss	147,4	2.082	22	87	14
158	LK	Böblingen	147,1	1.209	9	46	9
159	LK	Landsberg am Lech	147,1	901	3	11	4
160	LK	Neumarkt i.d. OPf.	147,1	781	3	19	3
161	LK	Neu-Ulm	146,7	986	6	12	0
162	LK	Alzey-Worms	146,5	1.839	2	5	1
163	SK	Stuttgart	146,4	1.211	40	214	37
164	LK	Landshut	146,3	872	4	6	3
165	SK	Heidelberg	146,1	1.594	90	207	30
166	LK	Unna	146,1	2.505	12	88	23
167	LK	Limburg-Weilburg	146,0	1.328	11	41	9
168	LK	Ennepe-Ruhr-Kreis	145,9	2.307	24	99	6
169	SK	Memmingen	145,1	757	2	25	3
170	SK	Bonn	144,1	2.140	41	233	33
171	LK	Siegen-Wittgenstein	144,1	2.030	30	110	5
172	SK	Landshut	143,0	930	12	48	7
173	LK	Wetteraukreis	143,0	1.129	14	79	13
174	LK	Tuttlingen	142,8	833	0	10	1
175	SK	Koblenz	142,0	1.506	36	84	10
176	LK	Viersen	141,5	1.891	17	23	8
177	LK	Schwarzwald-Baar- Kreis	141,2	568	17	57	13



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
178	LK	Mayen-Koblenz	140,8	1.403	18	20	2
179	SK	Gelsenkirchen	140,6	2.258	30	77	21
180	SK	Berlin Pankow	140,4	738	7	28	5
181	LK	Marburg-Biedenkopf	139,6	1.094	20	129	12
182	SK	Kassel	138,5	1.041	13	151	17
183	LK	Nürnberger Land	138,2	849	9	17	3
184	LK	Oberbergischer Kreis	137,8	2.538	29	68	12
185	LK	Bamberg	137,3	895	7	9	5
186	LK	Waldshut	136,8	391	3	11	6
187	LK	Ludwigsburg	135,7	1.274	6	96	24
188	LK	Starnberg	135,4	793	24	38	6
189	LK	Unstrut-Hainich-Kreis	135,0	860	59	52	18
190	LK	Diepholz	134,5	1.253	5	14	6
191	LK	Spree-Neiße	134,5	504	6	12	1
192	LK	Aichach-Friedberg	133,7	1.024	6	12	3
193	LK	Freudenstadt	133,6	924	7	7	0
194	LK	Tirschenreuth	133,2	698	0	12	0
195	SK	Schweinfurt	132,9	890	10	36	12
196	LK	Neuwied	132,4	1.721	31	47	4
197	LK	Weilheim-Schongau	132,1	724	19	17	5
198	LK	Miesbach	132,0	648	10	16	2
199	LK	Weißenburg- Gunzenhausen	131,9	1.008	4	12	2
200	LK	Neunkirchen	131,7	1.057	14	28	5
201	LK	Calw	131,3	1.267	6	24	5
202	LK	Neustadt a.d. Waldnaab	130,2	736	***		
203	LK	Oldenburg	129,1	807	1	8	1
204	LK	Emsland	128,5	557	50	46	10
205	SK	Berlin Marzahn- Hellersdorf	128,2	730	11	81	21
206	LK	Deggendorf	127,2	385	3	29	9
207	LK	Oberspreewald- Lausitz	127,1	831	2	10	5
208	LK	Ostalbkreis	126,7	1.014	21	51	5
209	LK	Region Hannover	126,6	929	185	347	30
210	LK	Meißen	126,6	1.267	17	51	17
211	LK	Steinfurt	126,5	1.633	30	76	9
212	LK	Esslingen	126,5	1.098	21	65	18
213	LK	Altenburger Land	126,4	1.582	24	17	1
214	LK	Karlsruhe	125,8	1.672	3	25	13
215	LK	Garmisch- Partenkirchen	125,5	630	33	56	3
216	LK	Leipzig	125,5	1.555	18	40	3
217	LK	Enzkreis	125,3	1.419	3	9	1
218	SK	Berlin Treptow- Köpenick	125,0	832	7	49	10
219	LK	Forchheim	124,8	770	5	9	1
220	LK	Paderborn	124,1	1.537	23	84	10



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
221	LK	Schweinfurt	123,9	920	1	5	1
222	SK	Erlangen	123,5	864	17	106	16
223	SK	Hamburg	123,1	722	150	573	79
224	LK	Darmstadt-Dieburg	122,9	1.511	1	22	8
225	LK	Rhön-Grabfeld	121,8	848	7	125	11
226	LK	St. Wendel	121,8	1.128	8	5	2
227	SK	Landau in der Pfalz	121,6	1.596	14	13	1
228	LK	Kleve	121,3	1.701	21	48	5
229	SK	Berlin Steglitz- Zehlendorf	121,1	837	29	104	18
230	LK	Coburg	121,0	1.050			
231	LK	Osterholz	119,4	857	2	11	2
232	LK	Hohenlohekreis	118,9	1.409	1	6	1
233	LK	Saale-Holzland-Kreis	118,1	1.452	4	4	0
234	LK	Wesel	117,8	1.910	40	103	27
235	SK	Darmstadt	117,6	1.564	26	74	11
236	LK	Schwalm-Eder-Kreis	116,9	991	11	19	4
237	LK	Ahrweiler	116,8	1.526	3	15	3
238	LK	Kassel	115,3	1.065	8	22	4
239	SK	Straubing	115,1	492	9	18	3
240	LK	Bad Kreuznach	114,3	1.781	19	34	5
241	LK	Neuburg- Schrobenhausen	114,1	1.095	18	23	1
242	SK	Bamberg	113,7	879	13	45	5
243	LK	Saarpfalz-Kreis	113,2	862	97	157	20
244	LK	Zollernalbkreis	113,0	988	2	24	8
245	LK	Jerichower Land	112,7	1.088	9	20	3
246	LK	Schaumburg	112,2	1.438	0	21	2
247	LK	Hildesheim	112,0	1.316	22	52	5
248	LK	Olpe	111,2	2.475	7	2	0
249	LK	Emmendingen	111,2	382	2	89	2
250	LK	Hameln-Pyrmont	111,1	1.416	12	58	2
251	LK	Fulda	111,1	1.004	13	80	11
252	LK	Berchtesgadener Land	110,5	186	5	17	3
253	LK	Würzburg	110,3	1.205	3	6	2
254	SK	Ansbach	110,1	857	9	18	2
255	LK	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	110,1	714	13	7	0
256	LK	Waldeck-Frankenberg	110,0	1.107	28	62	5
257	SK	Chemnitz	109,6	1.208	32	146	19
258	LK	Burgenlandkreis	109,0	1.392	15	24	1
259	LK	Rhein-Hunsrück-Kreis	108,6	1.719	5	11	1
260	LK	Tübingen	107,6	963	10	95	12
261	LK	Birkenfeld	107,5	1.350	5	17	7
262	LK	Nordsachsen	107,2	1.501	19	39	1
263	LK	Alb-Donau-Kreis	107,1	966	5	11	4
264	SK	Karlsruhe	106,4	1.552	33	121	13
265	LK	Elbe-Elster	106,1	1.469	14	21	2
266	SK	Osnabrück	105,3	1.232	18	96	12



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
267	LK	Hersfeld-Rotenburg	105,2	936	4	41	6
268	LK	Westerwaldkreis	104,5	1.652	10	27	2
269	SK	Aschaffenburg	104,2	1.345	18	47	6
270	LK	Kyffhäuserkreis	103,8	1.322	4	5	0
271	SK	Dresden	103,5	780	61	227	36
272	LK	Bad Dürkheim	102,5	1.598	7	10	3
273	SK	Erfurt	101,9	1.066	26	63	11
274	LK	Konstanz	100,9	505	26	80	13
275	LK	Vogtlandkreis	100,9	938	19	49	11
276	LK	Bodenseekreis	100,2	381	33	36	11
277	SK	Würzburg	100,1	946	34	110	10
278	SK	Emden	98,2	326	5	10	2
279	LK	Eifelkreis Bitburg-Prüm	97,9	823	4	8	0
280	LK	Bernkastel-Wittlich	97,8	1.263	11	15	2
281	LK	Rhein-Sieg-Kreis	95,4	2.307	16	67	7
282	LK	Wittmund	94,9	351	2	6	0
283	SK	Worms	94,6	1.709	12	34	4
284	LK	Eichsfeld	94,0	1.034	6	18	3
285	SK	Potsdam	92,6	871	18	63	11
286	LK	Ilm-Kreis	92,2	937	6	11	0
287	LK	Main-Tauber-Kreis	91,4	1.354	48	34	7
288	LK	Kitzingen	91,1	932	0	8	4
289	LK	Bergstraße	91,0	1.527	15	26	4
290	LK	Bayreuth	89,7	690	2	5	0
291	LK	Breisgau-Hochschwarzwald	89,5	337	9	52	2
292	LK	Wolfenbüttel	88,6	1.185	4	12	3
293	LK	Rastatt	88,6	1.546	3	9	0
294	LK	Höxter	88,4	1.433	21	28	9
295	LK	Saalfeld-Rudolstadt	88,2	957	13	9	0
296	LK	Soest	87,5	2.037	15	65	13
297	LK	Rotenburg (Wümme)	86,7	900	8	30	2
298	LK	Grafschaft Bentheim	85,3	622	8	24	7
299	LK	Main-Spessart	84,8	1.214	3	6	1
300	SK	Oldenburg (Oldb)	84,6	522	17	97	13
301	SK	Neustadt an der Weinstraße	84,5	1.680	1	14	1
302	LK	Barnim	84,2	699	12	123	35
303	LK	Lahn-Dill-Kreis	83,7	1.363	19	45	4
304	SK	Leipzig	83,6	1.056	73	290	21
305	LK	Sömmerda	83,5	1.290	2	6	0
306	LK	Südwestpfalz	83,3	1.415	7	2	2
307	LK	Celle	82,1	1.237	11	24	5
308	SK	Baden-Baden	81,5	1.526	3	17	5
309	LK	Gifhorn	81,0	1.008	9	14	2
310	SK	Coburg	80,3	1.018	12	31	2
311	LK	Heidekreis	80,3	1.254	6	14	3
312	LK	Stormarn	78,6	935	16	32	3



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
313	LK	Potsdam-Mittelmark	78,0	1.124	17	65	1
314	SK	Bayreuth	77,6	679	14	50	3
315	LK	Bad Kissingen	77,5	857	5	43	1
316	LK	Saalekreis	77,3	1.420	11	16	3
317	LK	Cuxhaven	76,2	819	10	5	2
318	LK	Harburg	75,9	901	11	25	4
319	LK	Trier-Saarburg	75,0	968	3	11	0
320	LK	Vorpommern- Greifswald	74,7	95	40	157	9
321	LK	Rhein-Lahn-Kreis	74,4	1.584	9	29	3
322	LK	Nienburg (Weser)	74,1	1.195	7	17	2
323	LK	Sonneberg	72,8	900	6	6	0
324	LK	Gotha	72,6	902	12	14	0
325	LK	Ravensburg	72,2	508	24	48	5
326	LK	Oder-Spree	71,6	719	20	44	5
327	LK	Schwäbisch Hall	71,2	1.212	28	27	2
328	LK	Schmalkalden- Meiningen	71,2	868	11	41	5
329	SK	Freiburg im Breisgau	70,9	213	18	181	18
330	SK	Münster	70,4	1.987	37	227	27
331	LK	Neckar-Odenwald- Kreis	70,3	1.494	9	8	2
332	LK	Pinneberg	70,2	1.035	19	20	3
333	LK	Vogelsbergkreis	70,0	979	10	19	3
334	SK	Braunschweig	69,4	1.110	39	106	5
335	SK	Trier	69,0	908	43	74	6
336	LK	Wesermarsch	68,9	511	7	10	0
337	LK	Coesfeld	68,9	2.233	8	26	0
338	SK	Gera	68,7	1.219	2	44	6
339	SK	Wolfsburg	67,5	1.063	9	27	2
340	SK	Weimar	67,5	1.323	4	12	0
341	LK	Mansfeld-Südharz	66,7	1.550	16	12	0
342	LK	Wittenberg	65,6	1.381	32	20	0
343	LK	Nordfriesland	65,1	308	17	16	0
344	LK	Nordwestmecklen- burg	64,2	889	6	10	2
345	LK	Oberhavel	63,9	713	32	25	4
346	LK	Ammerland	63,3	477	6	27	3
347	LK	Weimarer Land	63,3	1.308	25	76	7
348	SK	Jena	62,9	1.459	16	104	8
349	LK	Werra-Meißner-Kreis	62,6	896	15	21	2
350	SK	Brandenburg an der Havel	62,3	972	15	38	1
351	LK	Leer	60,9	389	24	14	2
352	SK	Frankfurt (Oder)	60,6	682	4	11	0
353	SK	Lübeck	60,5	884	34	104	4
354	LK	Sigmaringen	60,4	719	7	12	0
355	SK	Neumünster	59,9	924	5	20	0



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
356	LK	Altenkirchen (Westerwald)	59,8	2.183	6	10	1
357	LK	Göttingen	58,9	1.286	53	131	8
358	LK	Segeberg	58,8	853	42	71	2
359	SK	Zweibrücken	58,5	1.278	10	4	0
360	LK	Havelland	58,3	946	8	15	3
361	SK	Magdeburg	58,1	908	34	175	8
362	LK	Dahme-Spreewald	58,0	844	11	40	2
363	LK	Märkisch-Oderland	57,7	730	3	17	6
364	LK	Biberach	56,6	874	3	15	2
365	LK	Greiz	56,5	1.255	3	7	0
366	LK	Helmstedt	55,9	1.112	11	15	1
367	LK	Herzogtum Lauenburg	52,0	943	6	14	1
368	LK	Aurich	51,7	296	13	26	6
369	LK	Anhalt-Bitterfeld	51,7	1.160	23	34	5
370	SK	Kiel	50,6	780	50	115	1
371	LK	Northeim	50,6	1.532	10	11	1
372	LK	Teltow-Fläming	50,6	992	7	11	0
373	LK	Kulmbach	50,3	861	6	21	1
374	LK	Uelzen	49,8	1.243	17	65	3
375	LK	Lüneburg	49,4	847	4	38	6
376	LK	Altmarkkreis Salzwedel	49,3	645	5	13	2
377	LK	Salzlandkreis	49,2	1.252	6	41	3
378	LK	Ostprignitz-Ruppin	48,6	759	16	49	5
379	LK	Saale-Orla-Kreis	47,3	1.253	3	3	0
380	LK	Harz	46,9	1.150	20	45	2
381	LK	Stade	45,0	1.063	3	30	2
382	LK	Rendsburg- Eckernförde	43,8	853	15	27	1
383	SK	Suhl	43,5	815	20	12	1
384	LK	Ostholstein	41,9	854	24	27	1
385	LK	Friesland	41,5	360	14	23	3
386	LK	Ludwigslust-Parchim	41,1	549	29	95	0
387	LK	Börde	41,0	959	24	11	8
388	SK	Pirmasens	39,8	1.375	5	11	1
389	LK	Nordhausen	39,6	1.193	33	42	7
390	LK	Lüchow-Dannenberg	39,2	883	0	9	1
391	LK	Dithmarschen	39,0	807	11	33	1
392	SK	Bremerhaven	38,7	752	12	26	2
393	SK	Schwerin	38,7	804	7	64	2
394	LK	Vorpommern-Rügen	38,3	182	20	42	1
395	LK	Uckermark	37,0	572	11	17	3
396	SK	Flensburg	36,6	272	20	30	2

*LK/SK HAT DIE GRENZE VON 35 ÜBERSCHRITTEN, ** INTENSIVBETTENZahl IM UMKREIS VON 100 KM,

*** KEINE DATENÜBERMITTLUNG ERFOLGT;

VERFÜGBARE INTENSIVBETTEN SCHLIESSEN DEN BETRIEB DES BETTES EIN
QUELLEN: RKI, DIVI, BMG, DRK, STAND 15.11.2020



1.2.4 INFEKTIONSGESCHEHEN AM SITZ DER BUNDESREGIERUNG

Berlin (BE)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km [*]	ITS-Betten v. Ort [*]	Stationär/ITS ^{**}	Corona Ampel ^{***}
209,1 ▲	432	362 (+4)	18.359	653	62	982(+8)/274(-1)	
Inzidenzen Bezirke							
Charlottenburg-Wilmersdorf	210,8	Mitte	359,8	Spandau	208,8		
Friedrichshain-Kreuzberg	224,4	Neukölln	265,9	Steglitz-Zehlendorf	121,1		
Lichtenberg	152,2	Pankow	140,4	Tempelhof-Schöneberg	266,3		
Marzahn-Hellersdorf	128,2	Reinickendorf	231,8	Treptow-Köpenick	125,0		
Details zu Ausbruchsgeschehen							
• Diffuses Ausbruchsgeschehen. • Ausbruch in einem Pflegeheim in Schöneberg mit mind. 15 Fällen. • Ausbruchsgeschehen in einem Altenheim in Lichtenberg: ▪ 27 von 90 Bewohnern sowie 17 Pflegekräfte wurden positiv getestet, hinzu kommen 3 weitere positiv getestete Kontaktpersonen von Pflegekräften. ▪ Innerhalb von 5 Wochen sind 12 Bewohner verstorben. ▪ Nach Angaben des Bezirks wurden 14 Bewohner in Kliniken verlegt. ▪ Am 13.11. wurden 46 Bewohner in andere Einrichtungen verlegt.							
Maßnahmen							
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der geänderten BE SARS-CoV-Infektionsschutzverordnung vom 29.10. • Im Abgeordnetenhaus sollen Schnelltests eingesetzt werden. Abgeordnete, Mitarbeitende der Parlamentsverwaltung und der Fraktionen können sich ab 16.11. testen lassen.							
Aktuelle Entwicklungen							
• Für die 6 geplanten Corona-Impfzentren laufen Anfragen bei Betreibern leerstehender Hallen. • BE führt ab 18.11. an allen weiterführenden und berufsbildenden Schulen eine umfassende Maskenpflicht ein. Zudem strecken die weiterführenden Schulen den Unterrichtsbeginn über 2 Stunden.							

*FREIE ITS-BETTEN, **DIE DATEN ZUR BELEGUNG DER KRANKENHÄUSER BEZIEHEN SICH AUF DEN VORTAG,

***CORONA-AMPEL BE: 4-TAGE-R-WERT, 7-TAGE-INZIDENZ, ITS-BELEGUNG
QUELLEN: SENATSVERWALTUNG BERLIN, RKI, DIVI, STAND 15.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Bonn (NW)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km	ITS-Betten vor Ort	ITS/davon beatmet
144,1 ▲	92	20	730	2.140	41	30/18
Details zu Ausbruchsgeschehen • Diffuses Ausbruchsgeschehen • Ausbruchsgeschehen in Flüchtlingsunterkunft: 22 von 314 in der Einrichtung untergebrachten Personen sind infiziert.						
Maßnahmen • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 05.11. • Gemeinschaftsunterkunft für Asylbegehrende: ▪ 57 Kontaktpersonen der Kategorie 1 wurden ermittelt und separat untergebracht. ▪ Die Ausgangssperre, die GA für die Bewohner der Einrichtung am 10.11. verhängt hat, bleibt weiterhin bestehen. ▪ Weitere Asylsuchende nimmt die Unterkunft derzeit nicht mehr auf.						
Aktuelle Entwicklungen • Polizei und Ordnungsamt lösten am 14.11. eine verbotene „Querdenken-Demonstration“ mit ca. 400 Teilnehmenden auf.						

QUELLEN: STADT BONN, MAGS, RKI, DIVI, STAND 15.11.2020

1.2.5 ÜBERSICHT DER 15 LANDKREISE/STADTKREISE MIT DER HÖCHSTEN 7-TAGE-INZIDENZ*

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
1	LK Freyung-Grafenau (BY)	404,5 ▲	39	k. A.	1/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen, Ausbruch in Gemeinschaftsunterkunft					
Details zu Ausbruchsgeschehen • Ausbruch in einer Gemeinschaftsunterkunft mit 25 Fällen. • Überproportional häufig sind Kinder und Jugendliche betroffen. • In vielen Schulen und Kindergärten sind einzelne Gruppen betroffen. • Der LK grenzt sowohl an CZE als auch an AUT. Beide Staaten weisen hohe Inzidenzen auf. Ob das Infektionsgeschehen in Freyung-Grafenau damit jedoch zusammenhängt, ist unklar.					
Maßnahmen • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11. • Ab 16.11. soll eine verschärfte Besuchsregelung für Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser in Kraft treten. • Flächendeckende Eingriffe in den Schulbetrieb sind nicht geplant. • Das GA wird durch Mitarbeitende anderer Behörden sowie durch die Bundeswehr unterstützt.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
2	LK Traunstein (BY)	340,6 ▼	70	k. A.	12/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbruchsgeschehen flächendeckend, diffus und dynamisch. • Am 14.11. fand eine friedlich verlaufende „Querdenker-Demonstration“ mit ca. 300 Teilnehmenden statt. • Deutlicher Anstieg der Neuinfektionen ist u. a. auf umfangreiche Testungen bei direkten Kontaktpersonen zurückzuführen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11. • Umstellung vieler Schulen auf Distanzunterricht ab dem 16.11.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
3	SK Salzgitter (NI)	327,9 ▲	34	k. A.	8/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, betroffen sind insbesondere Schulen und Einrichtungen der Altenpflege					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Im Alten- und Pflegeheim GERAS Seniorenpflege „Am Fredenberg“ wurden 2 COVID-19-Fälle unter den Bewohnern festgestellt. • Im Alloheim Salzgitter-Thiede wurden 3 weitere Infektionsfälle bekannt (2 Bewohner, 1 Beschäftigter). • Betroffen sind mehrere Schulklassen. • Erhöhte Inzidenz teilweise auf Grund meldetechnischer Nacherfassung von zurückliegenden Fällen zurückzuführen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung vom 02.11., ergänzt um eine Allgemeinverfügung (10.11.), die eine verschärfte Maskenpflicht vorsieht. • Das RKI unterstützt den SK bis voraussichtlich 19.11. mit 2 mobilen Containment Scouts.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
4	SK Herne (NW)	317,7 ▼	76	920	14/11
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Keine Anhaltspunkte für größere Ausbrüche. • Klassen an verschiedenen Schulen sowie Kindertagesstätten betroffen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 05.11. • Ab 16.11. bis zu den Osterferien soll der Unterricht an der Hauptschule, den Realschulen, den Gymnasien sowie den Gesamtschulen zeitversetzt erfolgen. • SK Herne baut die Kapazitäten zur Nachverfolgung von Kontakten weiter aus. Hierfür werden Mitarbeitende anderer Behörden und Einrichtungen geschult.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
5	LK Bautzen (SN)	299,2 ▼	155	2.006	25/9
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Eine Behindertenwohnstätte in Arnsdorf und ein Pflegeheim in Wittichenau sind besonders stark betroffen. • Die personelle Situation in den Kliniken des LK hat sich verschlechtert. Da ein wesentlicher Anteil des Personals durch Erkrankungen, positive Tests und Quarantänen nicht mehr zur Verfügung steht, bestehen in 6 von 8 Kliniken Personalengpässe.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der SN Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Zur Absicherung des Betriebs in betroffenen Einrichtungen wurde die Bundeswehr um logistische Unterstützung („Helfende Hände“) gebeten. • Das GA steht im engem Kontakt mit den Kliniken, um mit speziellen Quarantäneregelungen für das Personal die Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Dabei wird auch der Einsatz von positiv getestetem Personal bei Corona-Patienten nicht mehr ausgeschlossen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
6	SK Offenbach (HE)	296,3 ▼	54	762 (14.11.)	12/10
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbruchsgeschehen in einem Krankenhaus sowie in einer ambulanten Gesundheitseinrichtung (ca. 10 Fälle).					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.) • Seit 09.11. gilt in der Innenstadt und weiteren definierten Bereichen eine verschärfte Maskenpflicht.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
7	SK Duisburg (NW)	288,2 ▲	205	2.700	37/23
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 6 Ausbrüche in Altenpflegeheimen. • Ein Ausbruch in einer ambulanten Behandlungseinrichtung (6 Fälle) sowie kleinere Ausbrüche im privaten Haushalt und am Arbeitsplatz.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Ergänzende Allgemeinverfügung (02.11.): Maskenpflicht auf definierten Straßen und Plätzen.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
8	SK Ludwigshafen (RP)	279,2 ▲	k. A.	1.133	22/17
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• k. A.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der RP Corona-Bekämpfungsverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
9	LK Düren (NW)	277,4 ▲	107	1.000	13/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 37 der aktiv positiven Fälle entfallen auf einen fleischverarbeitenden Betrieb im LK.					
• Mehr als 10 betroffene Schulen mit max. 2 Fällen pro Schule.					
• Der Probenstau in einem der Labore, mit dem der LK zusammenarbeitet, konnte weitgehend aufgelöst werden.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
10	LK Merzig-Wadern (SL)	277,2 ▲	27	483	2/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• k. A.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der SL Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 02.11.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
11	SK Speyer (RP)	269,0	27 (13.11.)	298	3/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Vereinzelte Fälle an Schulen.					
• Arztpraxen seien nicht überlastet.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der RP Corona-Bekämpfungsverordnung vom 30.10.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
12	SK Nürnberg (BY)	267,0 ▲	94	k. A.	32/24
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Alstersstruktur der Infizierten lässt darauf schließen, dass das Infektionsgeschehen von Angehörigen der Altersgruppen der 15- bis 59-Jährigen vorangetrieben wird, die verstärkt sozial interagieren. • Zunehmend betroffen ist zudem die Altersgruppe der über 80-Jährigen (107 Fälle). • In 14 Gemeinschaftseinrichtungen für Asylbegehrende wurde eine Quarantäne ausgesprochen. In einer Einrichtung waren 16 Personen positiv getestet worden.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11. • Besuchsverbot im Klinikum Nürnberg.					
Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
13	SK Weiden i. d. Oberpfalz (BY)	264,4 ▼	12		9/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Keine größeren Ausbruchsgeschehen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11., ergänzt durch eine Allgemeinverfügung (06.11.), die insbesondere eine verschärfte Maskenpflicht auf stark frequentierten Plätzen vorsieht. • Absage des historischen Christkindlmarktes.					
Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
14	SK Kaiserslautern (RP)	264,2 ▲	22	292	16/10
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• k. A.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der RP Corona-Bekämpfungsverordnung vom 30.10.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
15	LK Hildburghausen (TH)	261,1 ▼	34 (14.11.)	329 (14.11.)	1/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
Schließung der Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ bis 25.11., weil mindestens ein Lehrer infiziert ist.					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der TH Verordnung zur Fortschreibung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom 07.11. - Schulen und Kindergärten im Landkreis Hildburghausen bleiben mit o. g. Ausnahme weiter geöffnet.					

Übersicht über weitere erwähnenswerte Ausbruchsgeschehen

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
16	LK Barnim (BB)	84,2	13 (14.11.)	393 (14.11.)	12/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Pflegeheim in Eberswalde					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
13 von 35 Bewohnern wurden positiv getestet.					
Maßnahmen					
Der Betreiber der Einrichtung wird durch Kräfte des Katastrophenschutzes unterstützt.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
17	LK Donnersbergkreis (RP)	158,0	29	139	0/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Seniorenzentrum in Kirchheimbolanden					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
22 Personen (17 Bewohner und 5 Mitarbeitende) wurden positiv getestet. - Die Betroffenen zeigen nur milde Symptome.					
Maßnahmen					
- Für alle 99 Bewohner wird eine Testung veranlasst. - Für die Einrichtung gilt ein Besuchsverbot.					

7 Tage-Inzidenz ■ > 100 Fälle/100.000 Einwohner ■ > 50 Fälle/100.000 Einwohner ■ > 25 Fälle/100.000 Einwohner
■ < 25 Fälle/100.000 Einwohner

*ÜBER DAS INFEKTIONSGESCHEHEN IN BERLIN BZW. IN BONN WIRD GESONDERT UNTER 1.1.14 BERICHTET
 **QUELLE: RKI

***BELEGUNG INTENSIVBETTEN/DAVON BEATMET, QUELLE: DIVI

Relevante Tagesaktualisierungen sind in **GELB** markiert.

QUELLE: INTERNETRECHERCHE BEI LÄNDERN UND KREISEN, MEDIENBERICHTE

1.3 INTENSIVKAPAZITÄTEN DEUTSCHLAND

1.3.1 ÜBERSICHT FREIER INTENSIVBETTEN PRO BUNDESLAND

Die Zahlen wurden auf Basis der am 15.11.2020 im DIVI-Intensivregister gemeldeten Einrichtungen je Bundesland generiert (gesamt 1.289 Klinikstandorte).

Seit dem 16.04.2020 sind alle Kliniken verpflichtet sich im DIVI-Intensivregister anzumelden und täglich die aktuellen Zahlen freier und belegter Intensivbetten zu aktualisieren.

Die Färbung entspricht dem Anteil der freien Intensivbetten auf Bundeslandebene. Dieser schwankt zwischen 15% und 34%. Deutschlandweit sind 25% freie Intensivbetten angegeben.

1.3.2 IM DIVI-INTENSIVREGISTER ERFASSTE INTENSIVKAPAZITÄTEN IN DEUTSCHLAND

	ICU low care		ICU high care		ICU/ECMO		Insgesamt		Beurteilung
	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	
Baden-Württemberg	179	1.719	513	1.268	64	103	692	2.987	23%
Bayern	300	2.229	683	1.820	81	109	983	4.049	24%
Berlin	20	588	169	663	15	43	189	1.251	15%
Brandenburg	55	404	177	392	6	6	232	796	29%
Bremen	16	113	26	87	3	6	42	200	21%
Hamburg	38	407	112	316	16	31	150	723	21%
Hessen	133	1.250	248	840	26	59	381	2.090	18%
Mecklenburg-Vorpommern	48	397	112	323	14	14	160	720	22%
Niedersachsen	131	1.324	586	1.090	50	72	717	2.414	30%
Nordrhein-Westfalen	409	3.596	978	2.990	98	182	1.387	6.586	21%
Rheinland-Pfalz	112	669	339	681	18	26	451	1.350	33%
Saarland	23	257	155	269	13	18	178	526	34%
Sachsen	78	855	376	796	21	29	454	1.651	27%
Sachsen-Anhalt	51	540	218	447	21	27	269	987	27%
Schleswig-Holstein	54	362	238	491	18	19	292	853	34%
Thüringen	107	538	215	407	14	16	322	945	34%
Gesamt	1.754	15.248	5.145	12.880	478	760	6.899	28.128	25%

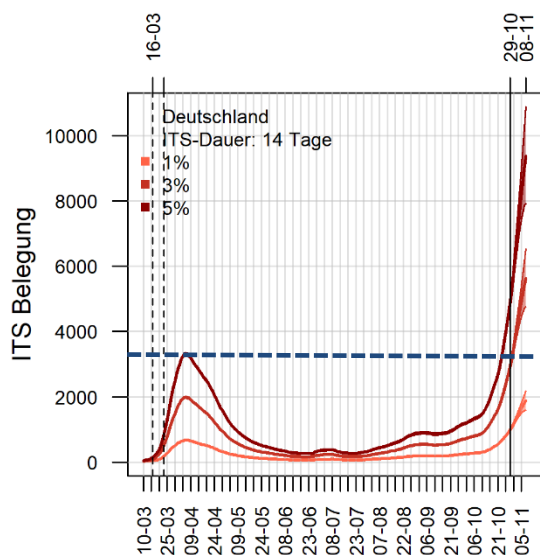
ICU low care: Ohne invasive Beatmung; ICU high care: Mit invasiver Beatmung; ECMO: Extrakorporale Membranoxygenierung;
■ > 20% freie Intensivbetten ■ 10-20 % freie Intensivbetten ■ < 10 % freie Intensivbetten

QUELLE: DIVI, STAND 15.11.2020

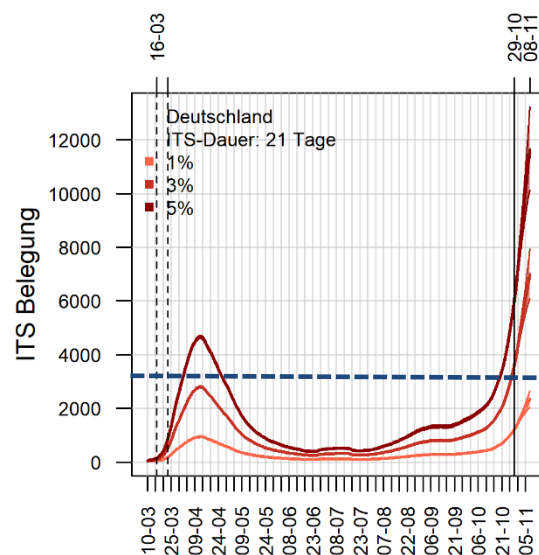
1.3.3 KURZFRISTIGE PROGNOSE BENÖTIGTER INTENSIVBETTEN

Die folgenden kurzfristigen Prognosen benötigter Intensivbetten basieren auf dem Erkrankungsbeginn von SARS-CoV-2 Fällen. Bei der Meldung erkrankter Fälle gibt es einen Zeitverzug. Zu einem aktuellen Datum ist also nur ein Teil der neu erkrankten Fälle der letzten Tage gemeldet. Durch Nowcasting wird eine Schätzung neu erkrankter, aber noch nicht gemeldeter, SARS-CoV-2 Fälle unter Berücksichtigung des Diagnose- und Meldeverzug erstellt. Aus dieser Schätzung wird die benötigte Zahl an Intensivbetten unter verschiedenen Annahmen berechnet. Da neue Fälle nicht sofort, sondern mit einem gewissen Zeitverzug intensivmedizinisch betreut werden müssen, kann eine **kurzfristige** Prognose zum Bedarf an Intensivbetten gemacht werden. Für die Prognosen werden folgende Parameter angenommen:

- Für die Wahrscheinlichkeit, dass ein Fall zur Versorgung auf die Intensivstation muss, werden 1%, 3% oder 5% angenommen.
- Die mittlere Zeit von Erkrankungsbeginn bis zur Aufnahme auf einer Intensivstation beträgt 10 Tage.
- Die mittlere Aufenthaltsdauer auf der Intensivstation beträgt 14 oder 21 Tage.



bei 14-tägigem Intensivaufenthalt



bei 21-tägigem Intensivaufenthalt

----- **aktuelle Belegung 3.385, Stand 15.11.2020**

----- Start der Maßnahmen zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Epidemie in Deutschland (Bund-Länder-Vereinbarung zu Leitlinien gegen Ausbreitung des Corona Virus vom 16.03.2020; Bundesweit umfangreiches Kontaktverbot vom 23.03.2020).

Wöchentliche Aktualisierung, Stand 02.11.2020
Aufgrund einer Methodenumstellung des RKI erfolgt die nächste Aktualisierung erst in der kommenden Woche

1.4 TESTKAPAZITÄTEN

Übersicht der durchgeführten PCR Tests				
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Testungen	Positive Tests	Prozentualer Anteil der positiven Tests
40	191	1.101.413	18.290	1,7
41	191	1.188.338	29.567	2,5
42	198	1.261.398	44.733	3,6
43	201	1.405.543	77.393	5,5
44	198	1.614.670	115.758	7,2
45	188	1.565.418	123.383	7,9

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020

Erläuterung

Die Daten zur Anzahl der in Deutschland durchgeführten PCR-Testungen werden wöchentlich vom RKI zusammengestellt und mittwochs veröffentlicht. Ein Großteil der meldenden Labore stammt aus einer bundesweiten Abfrage eines fachärztlichen Berufsverbands. Die Zahl der Tests ist nicht mit der Zahl der getesteten Personen gleichzusetzen, da in den Angaben Mehrfachtestungen von Patienten enthalten sein können.

Prognose der täglichen PCR Testkapazitäten		
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Tests Gesamt
41	166	235.365
42	164	256.100
43	167	262.817
44	184	272.397
45	176	289.310
46	170	292.639

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020

Erläuterung

Die vorangestellte Tabelle gibt die prognostizierte **PCR-Testkapazität pro Wochentag** wieder und wird jeweils dienstags für die folgende Kalenderwoche neu berechnet.

1.4.1 ZUSAMMENFASSUNG

- Bislang wurden insgesamt **25.010.416** Tests mit **736.792** positiven Ergebnissen durchgeführt.
- Die erfassten maximalen Testkapazitäten haben sich in den letzten Wochen deutlich erhöht. **Für die 46. KW werden theoretische Kapazitäten von 1.959.403 Tests prognostiziert, reale Kapazitäten werden mit 1.677.221 angegeben.** Dies deckt den Bedarf für Deutschland gut ab.
- In der **45. KW wurde von 66 Laboren ein Rückstau von insgesamt 60.113 abzuarbeitenden Proben gemeldet. 50 Labore berichteten über Lieferschwierigkeiten** für Reagenzien (in der 44. KW 55 Labore).

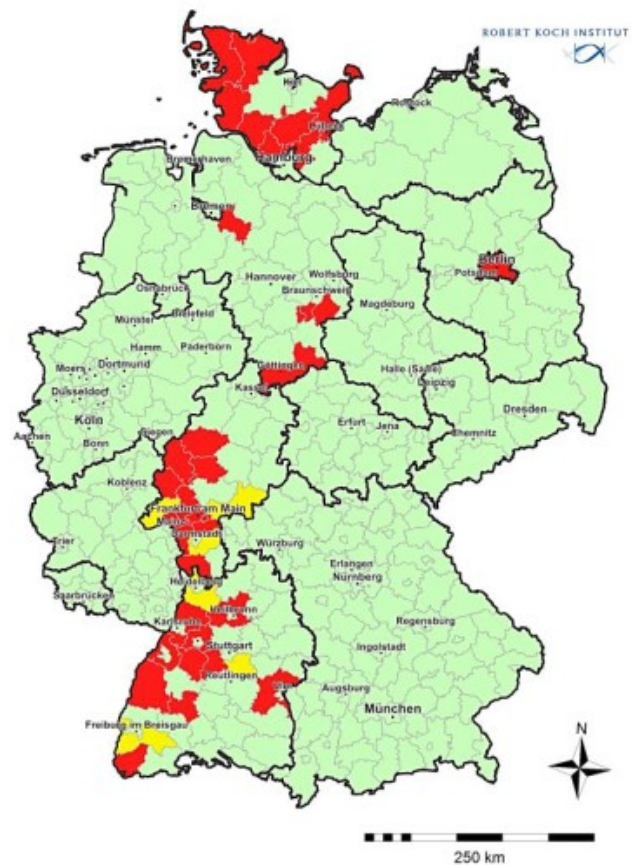
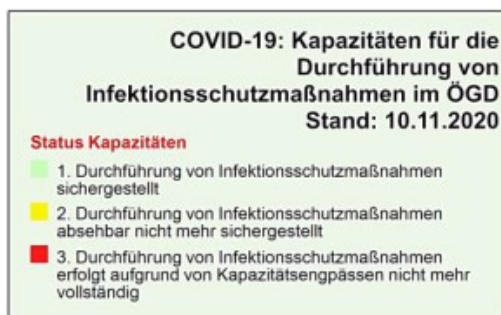
2 RESSOURCEN

2.1 RESSOURCEN GESUNDHEIT

2.1.1 ÜBERLASTUNGSANZEIGEN

Seit Beginn der Erfassung am 30.04.2020 sind beim Robert Koch-Institut (RKI) insgesamt 64 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen in Landkreisen/kreisfreien Städten eingegangen.

Derzeit liegen dem RKI 6 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen der Kategorie 2 und 38 Mitteilungen der Kategorie 3 vor.





VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Kreis	Status	Datum der Übermittlung
LK Pinneberg (SH)	3	25.09.2020
LK Stormarn (SH)	3	07.10.2020
SK Lübeck (SH)	3	21.10.2020
SK Neumünster (SH)	3	21.10.2020
LK Dithmarschen (SH)	3	23.10.2020
LK Schleswig Flensburg (SH)	3	23.10.2020
LK Segeberg (SH)	3	25.10.2020
LK Flensburg (SH)	3	28.10.2020
LK Ostholstein (SH)	3	29.10.2020
LK Steinburg (SH)	3	02.11.2020
LK Nordfriesland (SH)	3	03.11.2020
Berlin (BE) (alle Bezirke)	3	09.11.2020 (28.09.2020: Status 2)
LK Esslingen (BW)	2	04.10.2020
LK Rhein-Neckar-Kreis (BW)	2	16.10.2020
LK Karlsruhe (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Calw (BW)	3	21.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Heilbronn (BW)	3	16.10.2020
LK Breisgau-Hochschwarzwald (BW)	2	16.10.2020
LK Rottweil (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Lörrach (BW)	3	26.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Alb-Donau-Kreis (BW)	3	19.10.2020
LK Ortenaukreis (BW)	3	19.10.2020
LK Enzkreis (BW)	3	22.10.2020
LK Rastatt (BW)	3	23.10.2020
LK Böblingen (BW)	3	27.10.2020
LK Lahn-Dill-Kreis (HE)	3	29.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Bergstraße (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Frankfurt (HE)	3	08.10.2020
LK Gießen (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Marburg-Biedenkopf (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Groß-Gerau (HE)	3	29.10.2020 (19.10.2020: Status 2)
SK Wiesbaden (HE)	3	29.10.2020
LK Hochtaunuskreis (HE)	3	29.10.2020
LK Limburg-Weilburg (HE)	3	29.10.2020
LK Main-Taunus-Kreis (HE)	3	29.10.2020
LK Darmstadt-Dieburg (HE)	2	29.10.2020
LK Main-Kinzig-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Rheingau-Taunus-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Verden (NI)	3	02.11.2020
SK Salzgitter (NI)	3	02.11.2020
LK Wolfenbüttel (NI)	3	05.11.2020
LK Göttingen (NI)	3	06.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Das RKI steht in Kontakt mit den zuständigen Landesbehörden, die aufgefordert sind zu prüfen, inwiefern sie die oben genannten Gesundheitsämter unterstützen können. Vielfach wurden Maßnahmen auf lokaler und Landesebene eingeleitet. Einige Gesundheitsämter werden durch die Bundeswehr unterstützt. Derzeitig unterstützt das RKI den SK Salzgitter (bis voraussichtlich 19.11.2020) mit 2 mobilen Containment Scouts. In Planung ist der Einsatz von 2 weiteren Containment Scouts im LK Göttingen ab dem 12.11.2020.

QUELLE: RKI, STAND 10.11.2020

2.2 UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG DER BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK (THW)

2.2.1 ÜBERBLICK ÜBER COVID-19-EINSÄTZE IN THW-LANDESVERBÄNDEN



Fachberatung

- THW-Fachberatende bundesweit in Krisenstäben auf Bundes-, Landes- und Kreisebene
- Führungsunterstützung in Leitungs- und Koordinierungsstäben



Logistik

- THW-Zentrallager als bundesweites Verteilungszentrum für Schutzausstattungen (zur Verteilung an Bundesbehörden)
- Unterhalt und Betrieb bundesweiter Logistikstützpunkte im Rahmen der Amtshilfe für Landesbehörden
- Zentrale Koordinierungs-Instanz Logistik (zKIL) zur Koordinierung der Verteilung von Schutzausstattungen an Bundesbehörden
- Bundesweit Transport von Hygiene- und Schutzausstattung für Bundes-, Landes- und Kreisbehörden
- Transport von Proben für Landesbehörden



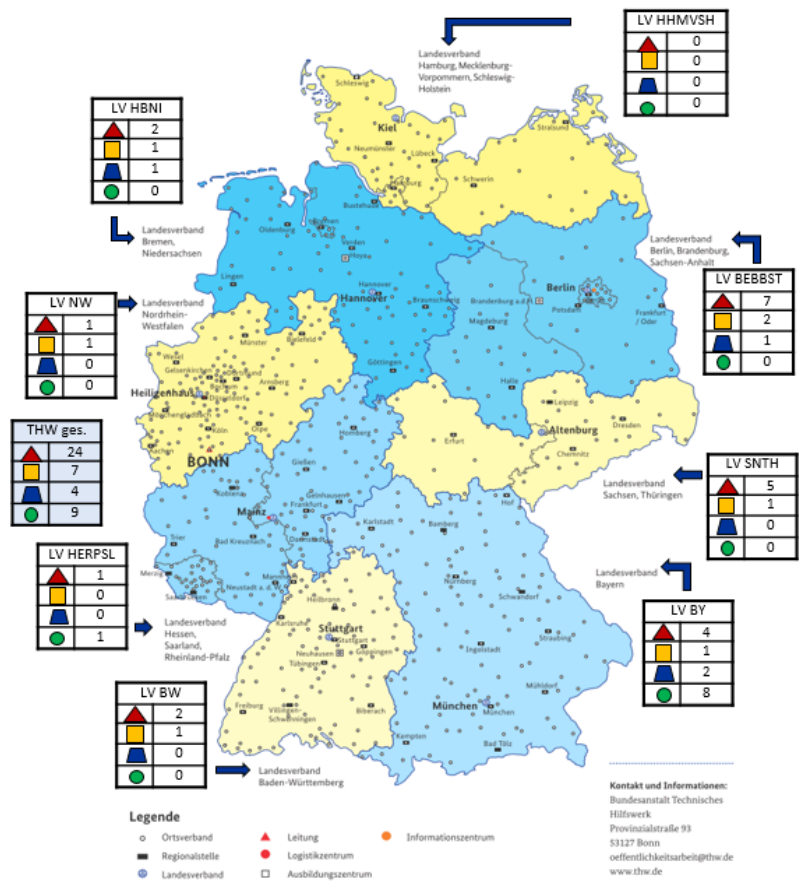
Technische Hilfe

- Aufbau von Bedarfskrankenhäusern und Corona-Test-Stationen
- Erweiterungen von Krankenhaus-Notaufnahmen
- Umbaumaßnahmen in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen
- Aufbau von Hygienestationen an Schulen

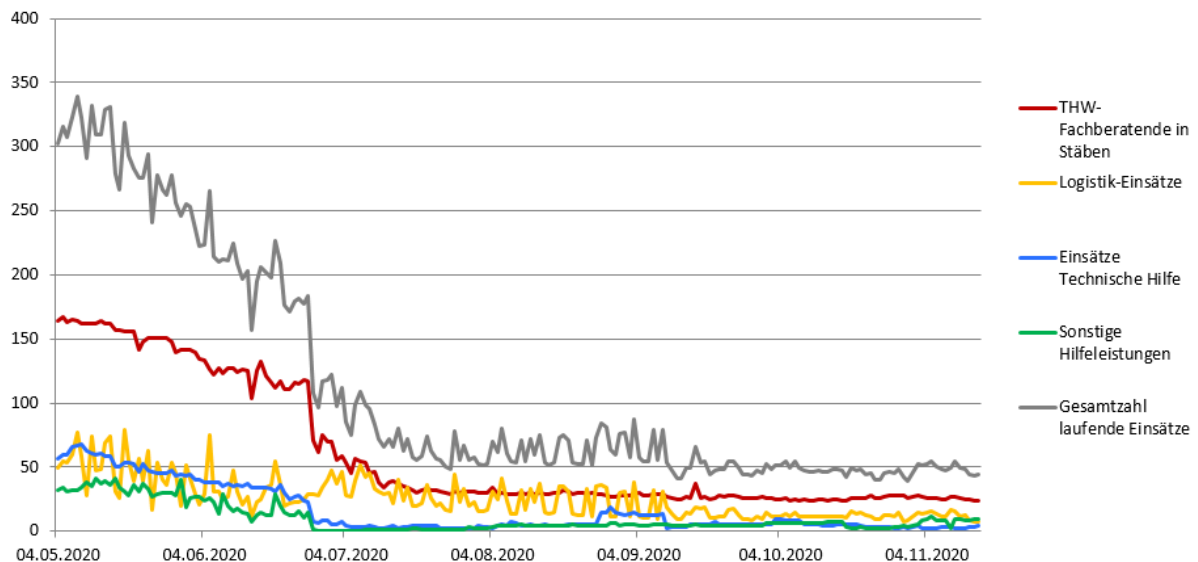


Sonstige Einsätze

- Unterstützung Bundespolizei bei Grenzsicherungsmaßnahmen
- Unterstützung beim Betrieb von Corona-Teststationen

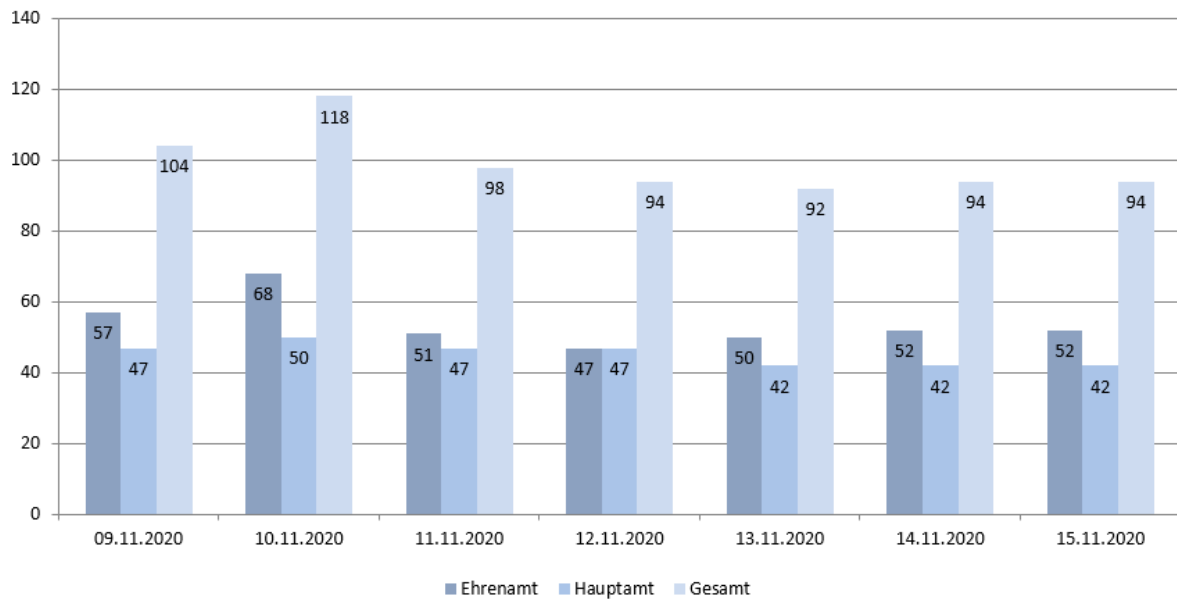


2.2.2 ÜBERBLICK ÜBER ANZAHL LAUFENDER COVID-19-EINSÄTZE DES THW

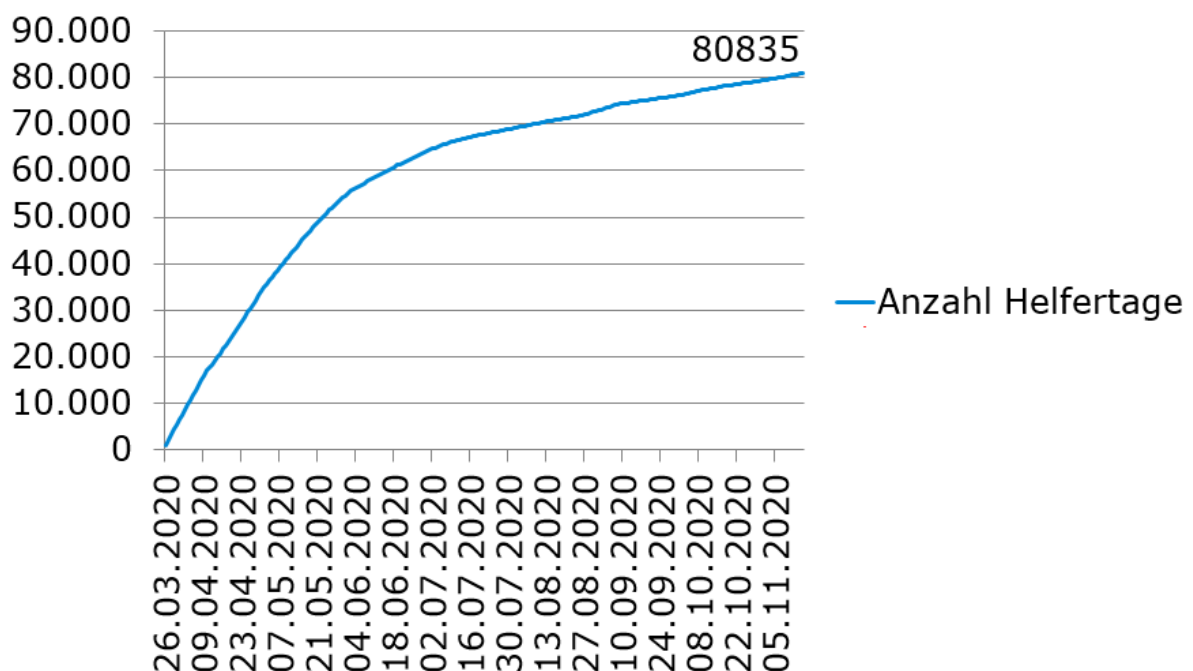


2.2.3 EINSATZKRÄFTE DES THW

Ehrenamtliche und hauptamtliche THW-Kräfte im Corona-Einsatz



Anzahl Helfertage (Stand 14:00 Uhr)



2.2.4 ZENTRALE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG LOGISTIK

Kein Beitrag



3 LAGEFELD INNERE SICHERHEIT

[BMI]

Eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland nimmt das Infektionsgeschehen ernst und begrüßt und befolgt die jeweils gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die aufgrund der erneut steigenden Zahlen von Neuinfektionen erlassenen strengeren Eindämmungsmaßnahmen gehen jedoch mit einer **Zunahme von Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der lokalen Beschränkungsmaßnahmen** einher.

Auch die **öffentliche Auseinandersetzung** über die Schutzmaßnahmen zeigt sich **zunehmend aggressiver**. Dies zeigt sich sowohl im aktuellen Protestgeschehen, als auch in einer Vielzahl von Straftaten, auch Gewaltstraftaten, die zuletzt auch abseits von Versammlungen registriert wurden. So wurde am 24.10.2020 an einer Fußgängerbrücke in Minden/NW eine **aufgeknüpfte Schaufensterpuppe** festgestellt, die ein Schild mit der Aufschrift „Covid-Presser“ um den Hals trug. Mit dem Vorfall sollte offenbar die Hinrichtung eines Pressevertreters/-vertreterin suggeriert werden. Am 25.10.2020 warfen bislang unbekannte Täter in Berlin **drei Brandsätze** über den Zaun des RKI. Zu einem Übergreifen des Feuers auf die Gebäudestrukturen kam es nicht. Ebenfalls am 25.10.2020 wurde in Berlin-Mitte ein **Sprengsatz** gezündet, der einen Knall und eine Stichflamme verursachte. In unmittelbarer Nähe wurde ein handschriftliches, mutmaßliches Bekennerschreiben gefunden. Darin richtet sich der unbekannte Urheber unter Bezug auf die aktuelle Pandemie an politische Personen und Parteien und fordert die sofortige Beendigung aller „COVID-19“-Maßnahmen, den Rücktritt der BReg sowie Neuwahlen.

Die Anzahl der **Demonstrationen/Veranstaltungen** gegen die staatlichen Infektionsschutzmaßnahmen nehmen ebenfalls zu. **Auch an diesem Wochenende (14.-15.11.2020) fanden mehrere Veranstaltungen, darunter mehrere der «Querdenken»-Bewegung, statt (so u.a. in Frankfurt am Main, Karlsruhe, Bonn, Regensburg und Düsseldorf).**

Seit Juli 2020 zeichnet sich außerdem ein **deutlicher Zuwachs von Straftaten** im Rahmen derartiger – insbesondere teilnehmerstarker – Veranstaltungen ab. Die Deliktsbreite erstreckt sich hierbei von Verstößen gegen Veranstaltungsauflagen, gegen das Versammlungsgesetz über verbale und körperliche Angriffe sowie Widerstandshandlungen gegen Vollstreckungsbeamte bis hin zu Landfriedensbrüchen. Auch verbal verschärft sich der Ton vor allem gegenüber polizeilichen Einsatzkräften und Medienvertretern, die zum Teil massiven Anfeindungen ausgesetzt waren und bedroht wurden.

Auch die ohnehin bestehenden **Konfrontationsverhältnisse** innerhalb der Politisch motivierten Kriminalität, insbesondere **links/rechts**, **gewinnen an Bedeutung**.

Am **7.11.2020** fand auf dem Augustusplatz in **Leipzig** eine Demonstration der **«Querdenken»-Bewegung** unter dem Motto „Versammlung für die Freiheit statt“. Da der überwiegende Teil der Teilnehmer sich nicht an die erteilten Auflagen (Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand) hielt und der Teilnehmerkreis gegen 15 Uhr auf etwa **20.000 Personen** angewachsen war (erlaubt waren 16.000), wurde die Versammlung um 15:35 Uhr durch die Versammlungsbehörde beendet. Die Demonstration zog wie auch ähnliche Veranstaltungen



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

in der Vergangenheit ganz überwiegend Teilnehmer aus dem demokratischen Spektrum an. Die **Mobilisierung von Rechtsextremisten** für die Kundgebung war jedoch **deutlich stärker** als für Demonstrationen der letzten Wochen **ausgeprägt**. Den bisherigen Erkenntnissen zufolge befanden sich auch Rechtsextremisten mit zum Teil gewaltorientierter Einstellung sowie Hooligans aus dem ganzen Bundesgebiet unter den Veranstaltungsteilnehmern. Trotz starker Mobilisierung waren jedoch nur wenige hochrangige rechtsextremistische Protagonisten vertreten. Neben der «Querdenken»-Demonstration fanden **mehrere Gegenveranstaltungen** statt, teils auch aus der linksextremistischen Szene, sowie zusätzliche Versammlungen (u.a. ein Autocorso). Zwischen den Teilnehmern einer Gegenveranstaltung und einer weiteren Versammlung, kam es zu tumultartigen Auseinandersetzungen, die nur durch den Einsatz von Polizeikräften getrennt werden konnten.

Nach Beendigung der Versammlungslagen ergab sich im Stadtteil Connewitz ein **weiterer Brennpunkt**. Hier versammelten sich ca. 500 verummte Personen, die größtenteils der linken Szene zugeordnet werden konnten. In dem Stadtteil kam es zu Ausschreitungen, so wurden u.a. fahrende Autos mit Flaschen und Steinen beworfen, ein Polizeiposten angegriffen, Barrikaden errichtet und entzündet sowie Löschkräfte der Feuerwehr mit Steinen beworfen. Durch das Feuer entstand ein erheblicher Sachschaden. Mehrfach wurden **Einsatzkräfte der Polizei attackiert**. Auch **Übergriffe auf Medienvertreter** wurden verzeichnet. Nach Einschätzungen der Sicherheitsbehörden sind die Ausschreitungen in Connewitz auch im Zusammenhang mit der Vollstreckung eines Haftbefehls sowie Durchsuchungsbeschlüssen des Bundesgerichtshofs in insgesamt drei Objekten der linken Szene in Leipzig zu sehen.

Der Umstand, dass vor dem 7.11.2020 eine Grabkerze und Flyer mit Bezügen zum „Querdenken“-Demonstrationsgeschehen vor der Wohneingangstür des thüringischen Ministerpräsidenten **Bodo Ramelow** deponiert wurden, ist ein weiteres Beispiel für das zunehmend aggressiver werdende Protestgeschehen.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

In Bezug auf die **Kriminalitätslage** zeigen sich folgende bundesweite Trends:

Straftat	16.03.- 15.04.	16.04.- 15.05.	16.05.- 15.06.	16.06.- 15.07.	16.07.- 15.08.	16.08.- 15.09.	16.09.- 15.10.
Vermögens- und Fälschungsdelikte	↘	↘	↘	→	↘	→	→
Diebstahl insgesamt	↓	↓	↓	↓	↘	↘	↘
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die pers. Freiheit	↓	↘	↘	↓	→	↘	↘
Sexueller Missbrauch von Kindern	↓	↓	↘	→	→	→	→
Häusliche Gewalt	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Widerstand und tätlicher Angriff auf/gegen PVB	→	→	↘	→	→	→	→
Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG)	→	↓	↘	↘	→	→	→
Straftaten insgesamt	↓	↘	↘	→	↘	→	→

Erläuterung: Es handelt sich um Trends bei der Entwicklung des Anzeigeaufkommens auf Basis der Vorgangsbearbeitungssysteme der Länder, der Bundespolizei und des Zollkriminalamts. Hierfür erfolgt für den genannten Zeitraum ein Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (Ausnahme: Verstöße gegen das IfSG, hier ist der Vergleichszeitraum der Vorzeitraum); die Zahlen werden anhand der relativen Veränderung auf einer fünfstufigen Skala (stark steigend > 25%; steigend 5-25%; eher gleichbleibend -5-5%; fallend -25- -5%; stark fallend <-25%) bewertet. Die Dateneingaben erfolgen nicht nach länderübergreifenden Kriterien; es handelt sich um reine Eingangsstatistiken (nicht qualitätsgesichert). Die Pandemiesituation kann eine Verschiebung zwischen Hell- und Dunkelfeld der Kriminalität verursachen. Den hier für die Trends verwendeten aggregierten Daten sind gewisse Ungenauigkeiten inhärent.

Das Thema **Cyberkriminalität** ist z.B. mit betrügerischen E-Mails im Zusammenhang mit COVID-19-Überbrückungshilfen oder bei der Durchführung von schädlichen Handlungen wie Phishing-Kampagnen nach wie vor präsent. Mit Fortschreiten der Corona-Pandemie muss zudem verstärkt mit erfolgreichen Cyberangriffen auf systemrelevante Einrichtungen gerechnet werden. Am 22.10.2020 um 08:42 Uhr meldete das BSI-Lagezentrum an das Robert Koch-Institut die Nichtverfügbarkeit der Webseite <http://www.rki.de>. Das **Robert Koch-Institut** meldete daraufhin den Ausfall seines Internetauftritts aufgrund eines **DDoS-Angriffs** (Überlastangriffs). Nach Einleiten von Maßnahmen durch den IT-Dienstleister des RKI konnte der Angriff abgewehrt werden. Die Website des RKI war dann wieder erreichbar.

Über die Webseite <https://www.polizei-beratung.de> informieren Bund und Länder die Öffentlichkeit über die häufigsten Straftaten und Vorgehensweisen von Kriminellen im Zusammenhang mit COVID-19 (**Programm Polizeiliche Kriminalprävention**, siehe z.B. Meldung vom 04.11.2020 „Betrüger nutzen Corona-Virus aus“).

QUELLE: INFORMATIONEN UND ERKENNTNISSE DER SICHERHEITSBEHÖRDEN VON BUND UND LÄNDERN

Fallzahlen: Mehr als 54,3 Mio. Menschen wurden seit Ausbruch der Pandemie **weltweit** positiv getestet, mehr als 1,31 Mio. Menschen sind gestorben, davon über 246.000 in den **USA**, mehr als 165.000 in **Brasilien**. Insgesamt wurden bislang in den **USA** über 11 Mio. Menschen als infiziert registriert. **Indien** liegt mit mehr als 8,8 Mio. Infizierten deutlich vor **Brasilien** mit mehr als 5,8 Mio., hat aber mit 130.070 registrierten Toten eine geringere ermittelte Todesrate; **Russland** liegt bei über 1,9 Mio. Infizierten. In Europa haben **Frankreich** (1.915.713), **Spanien** (1.458.591), das **Vereinigte Königreich** (1.372.884) und **Italien** (1.178.529) die Millionen-Schwelle bei den Infizierten überschritten. (Quelle: JHU)

Europa: In besonders von der Pandemie betroffenen Ländern wie **Italien** und **Tschechien** sind die Neuinfektionszahlen zuletzt gesunken. Auch in **Frankreich** gehen die Neuinfektionszahlen weiterhin kontinuierlich zurück, zudem ist erstmals seit September die Zahl der hospitalisierten Covid-19-Patienten gesunken. Die Regierung in **Österreich** verschärft ihre Pandemiebekämpfungsmaßnahmen drastisch, so sollen ab Dienstag u.a. weitgehende Ausgangsbeschränkungen gelten. In **Griechenland** werden ebenfalls weitergehende Maßnahmen wie Kontaktbeschränkungen und die Schließung von Schulen und Kindergärten verhängt. Aufgrund eines bestätigten Infektionsfalls in seiner Umgebung begibt sich **Großbritanniens** Premierminister Johnson erneut in Quarantäne, Johnson war bereits im April an Covid-19 erkrankt gewesen.

In **Russland** wurde mit über 22.500 Neuinfektionen an einem Tag erneut ein **Höchststand** erreicht.

Zentralasien: Der Staats- und Regierungschef **Turkmenistans**, Gurbanguly Berdimukhamedov, hat bei der Eröffnung eines neuen Krankenhauses für Infektionskrankheiten erneut seine Aussage bekräftigt, dass aufgrund gezielter Präventionsmaßnahmen bislang kein einziger Fall einer SARS-CoV-2-Infektion in seinem Land aufgetreten sei.

Nordamerika: Angesichts neuer Infektionshöchststände in den **USA** verhängen zunehmend auch bislang zurückhaltende republikanische Gouverneure in ihren Bundesstaaten Pandemiebekämpfungsmaßnahmen wie Maskenpflichten und Sperrstunden.

Asien: In **Indien** verlangsamt sich die Ausbreitung der Pandemie weiter kontinuierlich, mit ca. 30.000 Fällen wurden dort zuletzt so wenige Neuinfektionen registriert wie seit vier Monaten nicht; in der Hauptstadt Neu-Delhi könnten jedoch aufgrund überdurchschnittlich hoher Infektionszahlen die Kapazitäten des Gesundheitssystems bald überlastet sein.

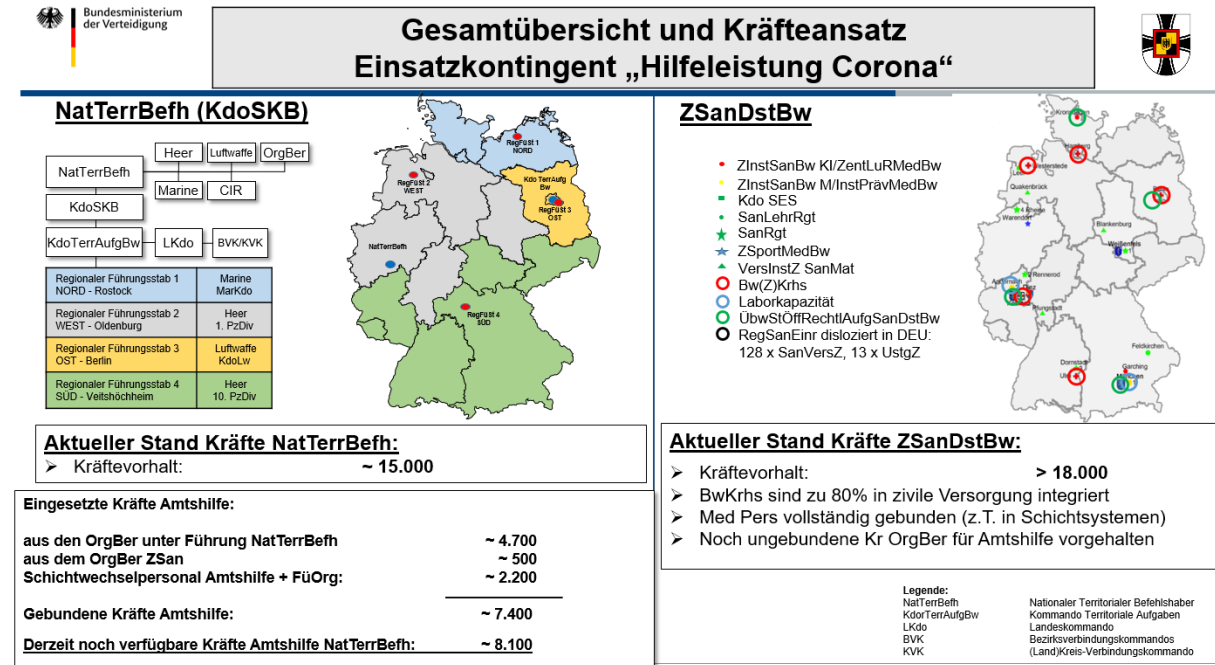
Naher und Mittlerer Osten: Angesichts neuer Infektionshöchststände hat Präsident Rohani im **Iran** eine umfassende „Mobilisierung von Nation und Regierung“ zur Bekämpfung der dritten Infektionswelle verkündet.

Lateinamerika: In **Venezuela** hat Staatspräsident Maduro bekanntgegeben, dass sein Land 10 Mio. Dosen des russischen Covid-19-Impfstoffs Sputnik V kaufen wird.

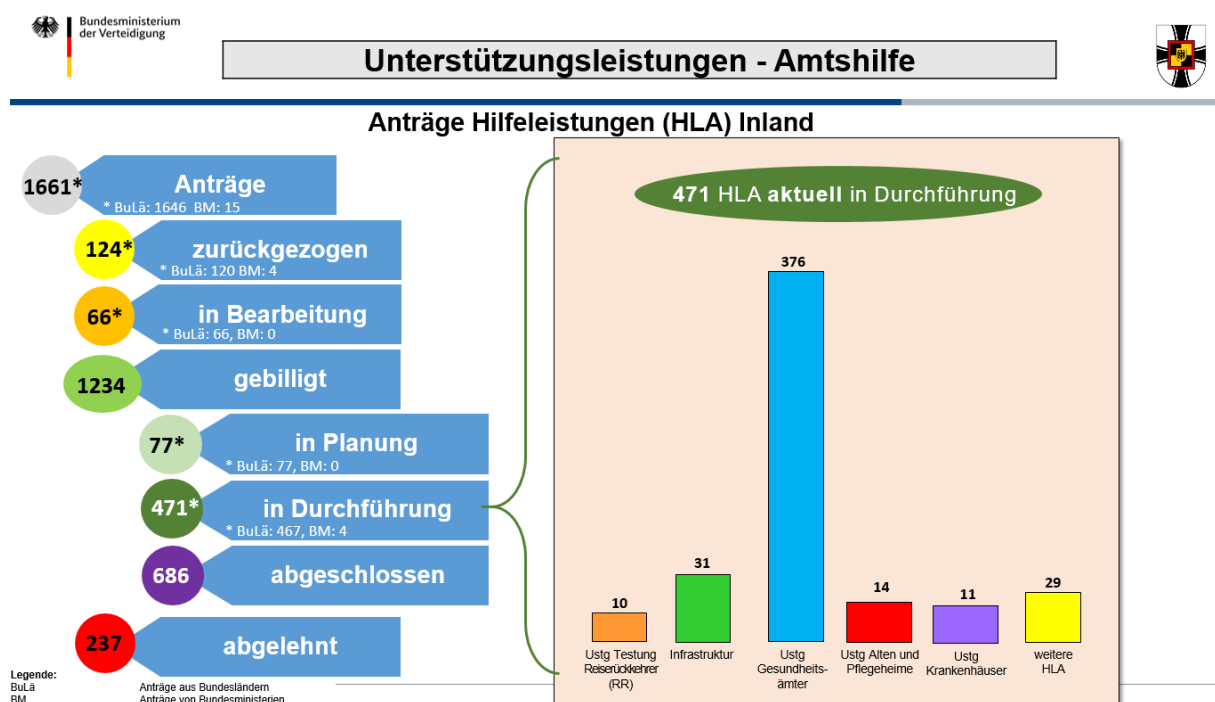


5 LAGEFELD BUNDESWEHR / UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN [BMVG]

5.1 EINSATZBEREITSCHAFT



5.2 AMTSHILFE UND UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN DER BUNDESWEHR IM INLAND





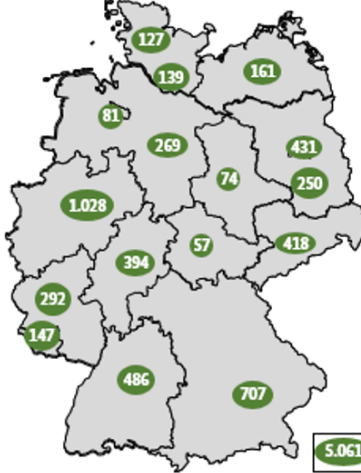
VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH



Übersicht des gebundenen Pers im Rahmen der Amtshilfe



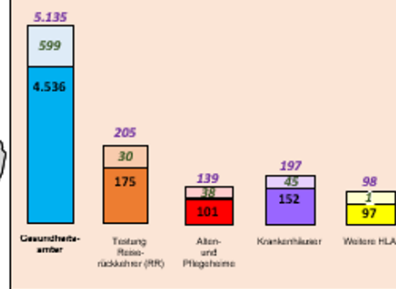
Übersicht über gebundene Kräfte
(gesamt)



Stand: 15. November 2020; 10:30 Uhr

* inklusive 5 Zivilisten

Verteilung
gebundene Kräfte
weitere geplante Kräfte
gebunden + geplant



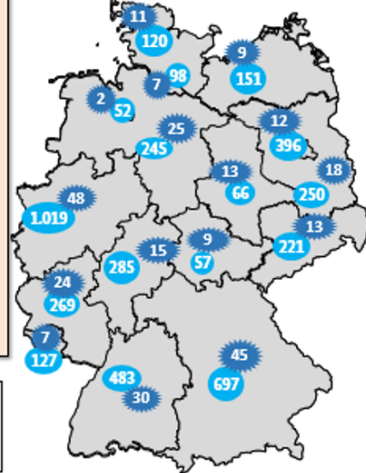
5.061 +0 Gebundene Kräfte gesamt

Veränderung zum Vorlag

4.536 +0 Gebundene Kräfte Gesundheitsämter
288 +0 Anzahl unterstützte Gesundheitsämter

Veränderung zum Vorlag

Übersicht über gebundene Kräfte
(Gesundheitsämter)



DAS VORLIEGENDE LAGEBILD DIENT DER UNTERRICHTUNG DER ENTSCHEIDUNGSTRÄGER. ES BERUHT AUF DER ZUM REDAKTIONSSCHLUSS VORHANDENEN DATENLAGE UND ERHEBT KEINEN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT.